



Benutzerhandbuch

HD Pan & Tilt Wi-Fi Day/Night Camera

DCS-5030L

Übersicht über das Benutzerhandbuch

D-Link behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung jederzeit nach Bedarf zu überarbeiten und inhaltliche Änderungen daran vorzunehmen, ohne jegliche Verpflichtung, Personen oder Organisationen von solchen Überarbeitungen oder Änderungen in Kenntnis zu setzen. Informationen in diesem Dokument sind möglicherweise im Zuge der Entwicklung und Anpassung unserer Dienste und Websites überholt und damit nicht mehr relevant. Die neuesten Informationen finden Sie auf der Website www.mydlink.com.

Überarbeitung des Handbuchs

Überarbeitung	Datum	Beschreibung
1.00	15. Dezember 2015	Erstveröffentlichung A1
1.01	23. März 2017	Assistent für die Einrichtung entfernt

Marken

D-Link und das D-Link Logo sind Marken oder eingetragene Marken der D-Link Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Unternehmens- oder Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

Apple®, Apple logo®, Safari®, iPhone®, iPad®, iPod touch® und Macintosh® sind eingetragene Marken der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. App StoreSM ist eine Dienstleistungsmarke (Service mark) des Apple Inc. Chrome™ Browsers, Google Play™ und Android™ sind Marken von Google Inc., Internet Explorer®, Windows® und das Windows Logo sind Marken der Unternehmensgruppe Microsoft.

Copyright © 2017 von D-Link Corporation Inc. Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von D-Link Corporation darf die vorliegende Publikation weder als Ganzes noch auszugsweise vervielfältigt werden.

Energieverbrauch - ErP

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein energieverbrauchsrelevantes Produkt (ErP (Energy Related Product)), das aufgrund seiner Zweckbestimmung immer eingeschaltet ist. Wird es zu bestimmten Zeiten nicht benötigt, kann es von der Stromversorgung getrennt werden, um Energie zu sparen.

Inhaltsverzeichnis

Produktübersicht	4	Einrichtung des Wireless-Netzes	31
Packungsinhalt	4	Extender-Einrichtung	32
Systemanforderungen	5	DynDNS (DDNS)	34
Einführung	6	Bildeinrichtung	35
Funktionen und Leistungsmerkmale	7	Video	36
Hardware-Überblick	9	Audio	37
Ansicht von vorn	9	Bewegungserkennung	38
Rückansicht	10	Schallpegelerkennung	39
Installation	11	E-Mail	40
Einrichten der Mobile App	12	FTP	43
mydlink Lite	13	Uhrzeit und Datum	46
Konfigurationsfreie Einrichtung	14	Tag/Nachtmodus	47
Manuelle Hardware-Installation	17	Kamerasteuerung	48
Anmerkungen zur Wireless-Installation	18	SD-Aufnahme	50
WPS - Einrichtung per Knopfdruck	19	SD-Management	52
Montage der Kamera	20	Wartung	53
mydlink	22	Admin	53
Konfiguration	23	System	55
Verwendung der Web-Konfigurationsoberfläche	23	Firmware Upgrade	56
Live Video	24	Status	57
Einrichtungsassistent	26	Geräteinfo	57
Einrichtungsassistent für die		Aktiver Benutzer	58
Internetverbindung	27	Hilfe	59
Netzwerkeinrichtung	29	Fehlerbehebung	60
		Technische Daten	63

Packungsinhalt



DCS-5030L HD Pan & Tilt Wi-Fi Day/Night Camera



Kamerastellfuß und Montageset



Kat.5 Ethernet-Kabel



Micro USB-Netzteil



Installationsanleitung



Installationskarte

Sollte einer der oben aufgeführten Artikel fehlen, so wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Hinweis: Die Verwendung eines Netzteils mit einer anderen Spannung als in dem zum Lieferumfang gehörenden Netzteil führt zu Schäden. In diesem Falle erlischt der Garantieanspruch für dieses Produkt.

Systemanforderungen

Netzwerkanforderungen	<ul style="list-style-type: none">• 10/100 Ethernet-Netzwerk oder ein 802.11n/g/b Drahtlosnetzwerk• Eine Internetverbindung• Ein an Ihr Breitbandmodem angeschlossener Router
Anforderungen des webbasierten Konfigurationshilfsprogramms	<p>Browser-Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Internet Explorer 8 oder höher• Firefox 12 oder höher• Safari 6 oder höher <p>Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die neueste Java-Version installiert ist. Die neueste Version finden Sie unter www.java.com.</p>
Erfordernisse für die Website 'mydlink'	<ul style="list-style-type: none">• Breitbandzugang zum Internet <p>Computer mit:</p> <ul style="list-style-type: none">• Internet Explorer 8 oder höher (ActiveX)• Firefox 12 oder höher• Safari 6 oder höher• Chrome 20 oder höher

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf der DCS-5030L HD Pan & Tilt Wi-Fi Day/Night Camera. Die DCS-5030L ist eine vielseitige und einzigartige Lösung für zuhause oder für kleine Büros. Anders als eine Standard-Webcam bildet die DCS-5030L ein komplettes System mit einem eingebauten Hauptprozessor, einem Webserver und einem drahtlosen Netzwerkgerät, das Videobilder mit hoher Qualität zu Sicherheits- und Überwachungszwecken überträgt. Die Schwenk- und Neigefunktion ermöglicht der Kamera, einen großen Bereich zu patrouillieren, wobei die integrierten IR LEDs Überwachungsmöglichkeiten rund-um-die-Uhr und unabhängig von den vorherrschenden Lichtverhältnissen bieten.

Die DCS-5030L kann mittels Fernzugriff über Ihr lokales Netz von jedem PC/Laptop aus oder über das Internet mithilfe eines Webbrowsers gesteuert werden. Der einfache Installationsvorgang und die anschauliche webbasierte Oberfläche ermöglichen eine einfache Integration in Ihr Ethernet/Fast Ethernet-Netzwerk oder 802.11 n/g-Drahtlosnetzwerk. Dank der Wireless N-Technologie können Sie die DCS-5030L innerhalb des Funkbereichs Ihres bestehenden drahtlosen Netzwerks überall aufstellen. Die DCS-5030L verfügt darüber hinaus über Bewegungserkennungs- und Fernüberwachungsfunktionen für eine an Ihre spezifischen Erfordernisse anpassbare und kosteneffektive Sicherheitslösung.

Ihre DCS-5030L ist mydlink-fähig, das bedeutet, dass Sie Ihre Kamera über das Internet über die mydlink-Website oder die mobile mydlink-App für iOS und Android sehen und verwalten können. Sie können sich Ihre Live-Video-Feeds ansehen, Schnappschüsse machen und die Konfiguration der Kamera vornehmen und das von allen Orten, an denen Sie Zugriff auf das Internet haben.

Funktionen und Leistungsmerkmale

Einfach zu verwenden und mydlink-fähig für problemlosen Zugriff und einfache Verwaltung

Die DCS-5030L ist eine eigenständige Überwachungskamera, die keine spezielle Hardware oder Software benötigt und unabhängig, sogar ohne einen PC, betrieben werden kann. Diese Kamera ist außerdem mydlink-fähig, das bedeutet, Sie können Ihre Kamera über die mydlink-Website oder die mobile mydlink-App für mobile iOS- und Android-Geräte ansehen und verwalten.

Schwenken/Neigen für einen großen Anzeigebereich

Dank der Schwenk- und Neigefunktionen der DCS-5030L können Sie einen großen Bereich mit nur einer Kamera überwachen. Über die webbasierte Benutzeroberfläche können Sie die Position des Kameraobjektivs manuell ändern. Oder legen Sie bis zu 24 Voreinstellungspositionen fest, sodass Sie schnell zu häufig angezeigten Bereichen wechseln können, die für Sie von speziellem Interesse sind.

IR LEDs für Tag- und Nachtfunktionalität

Die integrierten Infrarot-LEDs ermöglichen eine Videoanzeige in der Nacht in einem Abstand von bis zu 8 Metern und bieten Ihnen klare Bilder unabhängig von den vorherrschenden Lichtverhältnissen.

H.264 Codec für ruckelfreie, platzsparende Videos

Diese Kamera unterstützt die Verwendung des H.264 Videocodec, der Ihnen hochwertige Videos mit verringerten Bandbreitenanforderungen liefert. Dies bedeutet, Sie können ruckelfreies, zuverlässigeres Videostreaming über das Internet genießen und zum Speichern der Aufnahme ist weniger Festplattenplatz erforderlich.

Bewegungs- und tongesteuerte Benachrichtigungen und Aufnahmen

Die DCS-5030L kann E-Mail-Benachrichtigungen mit Momentaufnahmen oder Videoclips senden, sobald eine Bewegung oder ein Geräusch erkannt wird. Sie können Videobereiche zur Bewegungsüberwachung Ihren Wünschen entsprechend anpassen, um spezifische Bereiche, die für Sie von besonderem Interesse sind, im Auge zu behalten, und Sie können Lautstärkeschwellenwerte festlegen, um die zur Auslösung einer geräuschspezifischen Benachrichtigung erforderliche Stärke zu bestimmen.

Unterstützung für 802.11n/g/b Wireless oder Ethernet/Fast Ethernet

Die DCS-5030L bietet sowohl IEEE 802.11n/g/b- als auch Ethernet/Fast-Ethernet-Konnektivität, sodass sie einfach in Ihre vorhandene Netzwerkumgebung integriert werden kann. Die DCS-5030L ist mit einem 10 Mbit/s Ethernet-basierten oder einem 100 Mbit/s Fast Ethernet-basierten Netzwerk für herkömmliche verkabelte Umgebungen verwendbar und kann zur Erhöhung der Flexibilität mit drahtlosen 802.11n/g/b-Routern oder -Access Points genutzt werden. Die Site Survey-Funktion ermöglicht Ihnen auch, alle verfügbaren Drahtlosnetze anzuzeigen und Verbindungen zu ihnen innerhalb des Funkabdeckungsbereichs der Kamera herzustellen.

Praktisch und bequem - die Stromzufuhr über den Micro USB-Anschluss

Die DCS-5030L kann ganz bequem über ein Micro-USB-Kabel mit Strom versorgt werden. So müssen Sie sich nicht um ein passendes Netzteil kümmern, wenn Sie das Gerät in Betrieb nehmen wollen. Verwenden Sie einfach das mitgelieferte Micro-USB-Kabel oder ein Standard-Micro-USB-Kabel und schließen Sie es an irgendein USB-Netzteil oder einen mit Strom versorgten USB-Port und das Gerät wird eingeschaltet und ist betriebsbereit.

Fernüberwachung mithilfe der mydlink Lite App

Mithilfe der mydlink Lite App für mobile Geräte können Sie sich problemlos Live Streams ansehen und Ihre Kamera von jedem Ort aus verwalten, an dem Sie eine Verbindung zum Internet herstellen können.

Hardware-Überblick

Ansicht von vorn



1	Lichtsensor	Der IR-Cut Removable Sensor (austauschbarer Sensor) prüft die Beleuchtungsbedingungen und wechselt entsprechend zwischen Farbe und Infrarot.
2	Kameraobjektiv	Nimmt Videobilder der Umgebung auf.
3	Manuell einstellbarer Blendenring	Zur gewünschten manuellen Einstellung des Objektivs.
4	WPS-LED	Zeigt den WPS-Verbindungsstatus der Kamera an.
5	Mikrofon	Nimmt Audio-Signale der Umgebung auf.
6	Infrarot-LEDs	Zur Ausleuchtung des Sichtfeldes der Kamera bei schlechten Lichtverhältnissen.
7	LED für Stromversorgung und Netzwerkanschluss	Zeigt den aktuellen Status der Kamera.

Rückansicht



1	WPS-Taste	Drücken Sie diese Taste und dann die WPS-Taste 5 Sekunden lang auf Ihrem Router, um automatisch eine drahtlose Verbindung einzurichten.
2	Ethernet-Port	RJ45-Verbindungsstecker für Ethernet.
3	Rücksetztaste	Drücken und halten Sie diese Taste 10 Sekunden lang, um die Kameraeinstellungen zurückzusetzen.
4	Micro-USB-Port	Schließen Sie hier ein Micro-USB-Kabel an, um die Kamera einzuschalten.
5	microSD-Slot	Setzen Sie zum Speichern der Aufnahmen eine microSD-Karte ein.

Installation

Es stehen Ihnen drei Möglichkeiten zur Verfügung, die Kamera einzurichten:

- **Einrichten der Mobile App:** Sie können Ihre DCS-5030L mit der kostenlosen mydlink Lite-App einrichten. Siehe **Einrichten der Mobile App auf Seite 12**.
- **Konfigurationsfreie Einrichtung:** Wenn Sie einen mydlink-fähigen Router (Cloud-Router von D-Link) haben, ist dies die einfachste Möglichkeit zum Einrichten Ihrer Kamera. Siehe **Konfigurationsfreie Einrichtung auf Seite 14**.
- **Manuelle Hardware-Installation:** Dieser Abschnitt zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Kamera manuell einrichten. Um jedoch die mydlink-Funktionen Ihrer Kamera zu verwenden, müssen Sie trotzdem den Assistenten zur Installation der Kamera ausführen. Siehe **Manuelle Hardware-Installation auf Seite 17**.

Einrichten der Mobile App

Die mydlink Lite-App ermöglicht die Konfiguration der Kamera ohne PC und die Kommunikation der Kamera mit anderen mydlink Lite-kompatiblen Geräten. Suchen Sie nach der kostenlosen **mydlink Lite**-App im App Store oder in Google Play. Laden Sie die App dann auf Ihr Smartphone oder Tablet herunter. Sie können auch eine App nutzen, die in der Lage ist, einen QR-Code zu lesen, um den entsprechenden Code weiter unten für Ihr Gerät zu scannen.



mydlink Lite

Dank der mydlink Lite App können Sie Ihre Kamera entweder von Ihrem lokalen Netzwerk aus (das gleiche Netz, in dem sich Ihre Kamera befindet) oder von jedem Ort mit einer Internetverbindung nutzen. Um eine dieser Methoden zu nutzen, führen Sie die im Folgenden beschriebenen Schritte durch:

So sehen Sie die Live-Aufnahme Ihrer Kamera im lokalen Netzwerk:

1. Stellen Sie eine Verbindung mit Ihrem Mobilgerät zum gleichen drahtlosen Netzwerk her, in dem sich Ihre Kamera befindet.
2. Laden Sie die mydlink Lite App unter Verwendung einer der QR-Codes auf der vorherigen Seite herunter.
3. Tippen Sie auf der Anmeldeseite auf **Local**. Die App erkennt automatisch alle D-Link Kameras in Ihrem Netzwerk.
4. Tippen Sie auf das DCS-5030L-Symbol, um mit der Einrichtung zu beginnen.
5. Geben Sie das Administratorkennwort für Ihre Kamera ein (Sie finden es auf der Installationskarte, falls Sie es nicht bereits eingerichtet haben). Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Remember Me“ (Speichern) und tippen Sie auf **OK**. Sie werden zur Live Ansicht Ihrer Kamera weitergeleitet.

So sehen Sie die Live-Aufnahme Ihrer Kamera von unterwegs:

1. Um die Fernüberwachung zu aktivieren, müssen Sie die mydlink-Dienste verwenden. Starten Sie die mydlink Lite App auf Ihrem mobilen Gerät.
2. Wenn Sie bereits über ein Konto verfügen, können Sie auf **Sign In** (Anmelden) tippen. Besitzen Sie noch kein mydlink-Konto und möchten Sie ein Konto einrichten, können Sie auf den **Link New users, sign up here** (Neue Benutzer - hier registrieren) tippen, um den Registrierungsvorgang zu starten.



mydlink Lite



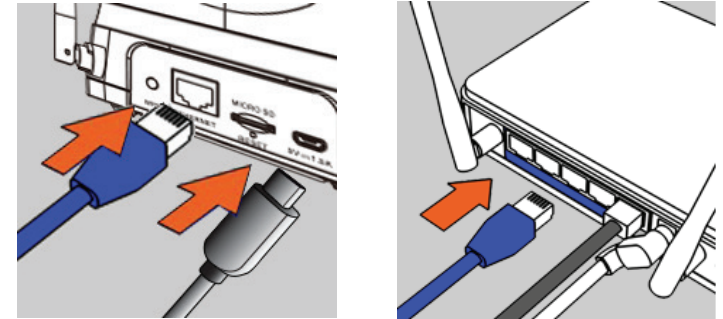
Konfigurationsfreie Einrichtung

Wenn Sie einen mydlink-fähigen Cloud-Router haben, können Sie die konfigurationsfreie Einrichtung nutzen. Die konfigurationsfreie Verbindung konfiguriert die Einstellungen, wie den Wi-Fi Namen/das Kennwort der Kamera, automatisch für Sie und fügt die Kamera automatisch Ihrem mydlink-Konto hinzu. Diese Art der Einrichtung ermöglicht es Ihnen, Ihre Kamera einfach an die Stromzufuhr anzuschließen und mit Ihrem Router zu verbinden. Der Rest des Einrichtungsvorgangs erfolgt automatisch.

Verbinden Sie Ihre Kamera mit Ihrem mydlink-aktivierten Cloud-Router und die konfigurationsfreie Verbindungsfunktion konfiguriert Ihre DCS-5030L automatisch und fügt die Kamera Ihrem mydlink-Konto hinzu. Nach kurzer Zeit können Sie per Fernzugriff über die Website <http://www.mydlink.com> auf Ihre DCS-5030L zugreifen, um sie zu verwalten und zu überwachen.

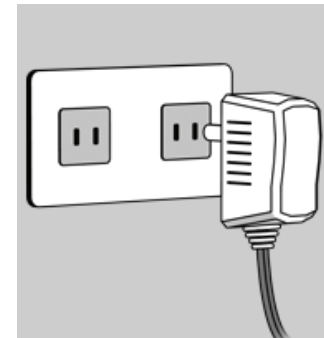
Ethernet-Kabel und Micro-USB-Stecker anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte Ethernet-Kabel an die Kamera an. Stecken Sie das andere Ende des Kabels in einen freien Anschluss Ihres D-Link Cloud-Routers. Wenn Sie die Kamera drahtlos verwenden möchten, können Sie das Kabel nach Herstellung der konfigurationsfreien drahtlosen Verbindungen entfernen. Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten Micro-USB-Netzteils auf der Rückseite der Kamera an.



Micro-USB-Netzteil an eine Wandsteckdose anschließen

Stecken Sie das andere Ende des Micro-USB-Netzteils in eine Wandsteckdose, um Ihre Kamera einzuschalten.



Prüfen Sie Ihr mydlink-Konto

Öffnen Sie einen Webbrowser auf einem beliebigen Computer mit Internetverbindung und melden Sie sich in Ihrem mydlink-Konto an. Auf der mydlink-Seite wird nach neuen Geräten gesucht. Anschließend wird unten links die Popup-Benachrichtigung **New device Found!** (Neues Gerät gefunden) angezeigt. Klicken Sie auf die Benachrichtigung, um fortzufahren.

The screenshot shows the mydlink web interface. At the top, there's a navigation bar with 'My Devices', 'Shared Devices', 'My Services', and 'My Profile'. The main content area displays 'Router Status' for a DIR-605L router. Below this, there's a 'Connection List' table with columns for Device, Device Name, IP Address, MAC Address, and Block. A notification box at the bottom left, highlighted with a red border, says 'New Devices!' and lists 'DCS-5030L'.

Device	Device Name	IP Address	MAC Address	Block
	CardboardBox	192.168.0.110	00:26:2D:02:FE:FA	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.120	04:54:53:50:53:18	<input type="checkbox"/>
	HeiGuy	192.168.0.100	00:1A:92:E2:4D:C9	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.121	28:E0:2C:DC:0A:BE	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.101	F9:A2:25:AA:8C:C3	<input type="checkbox"/>

Es wird eine Zusammenfassung und Bestätigung der automatisch konfigurierten Details angezeigt. Notieren Sie sich die Angaben und klicken Sie auf **Yes** (Ja), um die Kamera Ihrem Konto hinzuzufügen.

The screenshot shows a dialog box titled 'Confirming New Device'. It asks 'Do you want to add this new device to your mydlink account?'. Below the question, the following details are listed:

- Device Name:** DCS-5030L
- mydlink Number:** 44441252
- Network name (SSID):** dddddd
- Admin Password:** oic953XZ

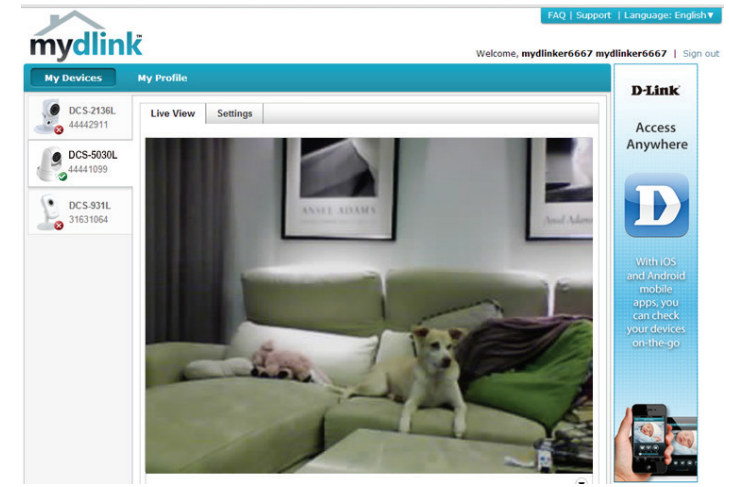
Below the details, it says 'You can change these default settings by going to **Advanced Settings** after add it to your device list.' At the bottom, there are two buttons: 'Not now' and 'Yes'.

Während des konfigurationsfreien Vernetzungsvorgangs werden Sie zur Registerkarte „mydlink Live View“ für Ihre Kamera weitergeleitet, wo Sie eine Anzeige ähnlich der folgenden sehen.

Falls Sie Ihre Kamera drahtlos mit Ihrem Router verbinden möchten, ziehen Sie einfach das Ethernet-Kabel von Ihrer Kamera ab und stellen Sie die Kamera an ihrer vorgesehenen Position auf. Die Funkeinstellungen Ihres Routers wurden automatisch auf die Kamera übertragen, es ist also keine weitere Konfiguration erforderlich.

Ihre Kamera ist jetzt eingerichtet und Sie können mit **mydlink auf Seite 22** fortfahren, um mehr über die mydlink-Funktionen dieser Kamera zu erfahren. Unter **Konfiguration auf Seite 23** können Sie die Konfiguration Ihrer Kamera erweitern.

Hinweis: Sollte das Live-Bild verschwommen oder unscharf erscheinen, können Sie den Fokus manuell einstellen, indem Sie den Blendenring drehen, der das Kameraobjektiv umschließt.



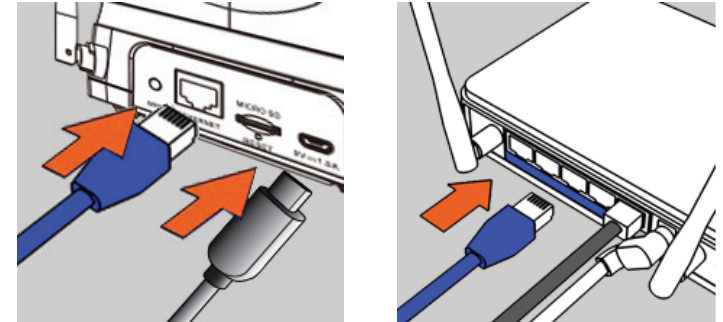
Manuelle Hardware-Installation

Um Ihre Kamera manuell einzurichten, ist die Verwendung von WPS empfehlenswert. Sie können auch die Web-Konfigurationsseite zur Einrichtung Ihrer Kamera verwenden.

Hinweis: Um die mydlink-Funktionen dieses Produkts zu verwenden, müssen Sie mydlink Lite oder die konfigurationsfreie Einrichtung verwenden.

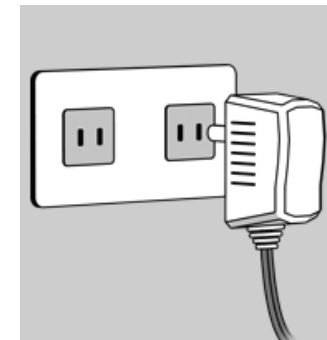
Ethernet-Kabel und Micro-USB-Stecker anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte Ethernet-Kabel an die Kamera an. Stecken Sie das andere Ende des Kabels in einen freien LAN-Port Ihres Routers. Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten Micro-USB-Netzteils auf der Rückseite der Kamera an.



Micro-USB-Netzteil an eine Wandsteckdose anschließen

Stecken Sie das andere Ende des Micro-USB-Netzteils in eine Wandsteckdose, um Ihre Kamera einzuschalten.



Konfiguration Ihrer Kamera

Unter **Konfiguration auf Seite 23** finden Sie Informationen zur Konfiguration Ihrer Kamera.

Optional: WPS für drahtlose Verbindungen verwenden

Sie können WPS verwenden, um die Kamera drahtlos mit Ihrem Netzwerk zu verbinden. Weitere Informationen finden Sie unter **WPS - Einrichtung per Knopfdruck auf Seite 19**. Wenn Ihr Router WPS nicht unterstützt, können Sie die Drahtloseinstellungen der Kamera trotzdem in der Web-Benutzeroberfläche der Kamera einstellen.

Anmerkungen zur Wireless-Installation

Ihre drahtlose Netzwerkkamera von D-Link bietet Ihnen Zugriff auf Ihr Netzwerk mithilfe einer drahtlosen Verbindung von überall innerhalb des Betriebsbereichs Ihres drahtlosen Netzwerks. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass Anzahl, Stärke und Anordnung von Wänden, Decken oder anderen Objekten, die das Funksignal durchdringen muss, die Reichweite einschränken können. Die typischen Reichweiten hängen jeweils von der Art der Materialien und der Funkfrequenzstörungen in Ihrem Zuhause oder den Gegebenheiten in Ihren Geschäftsräumen ab. Die folgenden allgemeinen Richtlinien helfen Ihnen, die Reichweite Ihres Funknetzes zu maximieren:

1. Beschränken Sie die Anzahl der Wände und Decken zwischen Ihrem Adapter und anderen Netzwerkgeräten (wie Ihre Netzwerkkamera) auf ein Minimum – jede Wand oder Decke kann die Reichweite Ihres Adapters um 1 - 30 m reduzieren.
2. Achten Sie auf die kürzeste Linie zwischen den Netzwerkgeräten. Eine Wand, die 0,5 m stark ist, aber in einem Winkel von 45° steht, ist nahezu 1 m dick. Bei einem Winkel von 2° scheint die Wand über 14 m dick. Stellen Sie deshalb Ihre Geräte so auf, dass die Anzahl der Wände oder Decken auf ein Minimum reduziert ist.
3. Baumaterialien können von Bedeutung sein. Bestimmte Baumaterialien, wie z. B. eine starke Tür aus Metall oder Streben aus Aluminium, können die Stärke des Funksignals schwächen. Versuchen Sie, Ihre Access Points, Wireless-Router und andere Netzwerkgeräte so aufzustellen, dass das Signal durch Trockenbauwände oder Eingänge gesendet werden kann. Materialien und Objekte wie Glas, Stahl, Metall, Wände mit Wärmedämmung, Wasser (Aquarien), Spiegel, Aktenschränke, Mauerwerk und Zement beeinträchtigen die Stärke Ihres Funksignals.
4. Stellen Sie Ihr Produkt mindestens 1-2 Meter von elektrischen Geräten oder Einheiten entfernt auf, die Funkfrequenzstörgeräusche (RF-Rauschen) generieren.
5. Wenn Sie schnurlose 2,4-GHz-Telefone oder andere Funkfrequenzquellen (wie Mikrowellengeräte) verwenden, könnte Ihre Wireless-Verbindung in ihrer Qualität dramatisch beeinträchtigt oder sogar ganz unbrauchbar werden. Stellen Sie sicher, dass sich Ihre 2,4 GHz-Telefonstation so weit wie möglich von Ihren drahtlosen Geräten entfernt befindet. Die Basisanlage sendet auch dann ein Signal, wenn das Telefon nicht in Gebrauch ist.

WPS - Einrichtung per Knopfdruck

Sofern Ihr Router WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, können Sie eine sichere drahtlose Verbindung mithilfe der WPS-Taste auf der Rückseite der Kamera herstellen. Beachten Sie bitte, dass mit WPS lediglich eine sichere drahtlose Verbindung hergestellt wird, dass Sie zur Konfiguration Ihrer Kamera dennoch die manuelle Installation durchführen müssen.

So stellen Sie eine Verbindung mithilfe von WPS her:

Schritt 1

Vergewissern Sie sich, dass die Kamera angeschlossen ist, und halten Sie dann die WPS-Taste zehn Sekunden lang gedrückt. Die blaue WPS-Status-LED beginnt zu blinken.

Schritt 2

Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden auf die WPS-Taste an Ihrem Router. In der Regel befindet sie sich auf der Vorderseite oder an der Seite Ihres Routers. Bei einigen Routern müssen Sie sich zur WPS-Aktivierung möglicherweise auf der Web-Benutzeroberfläche anmelden und dann auf eine entsprechende Schaltfläche klicken. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wo sich die WPS-Taste an Ihrem Router genau befindet, finden Sie die entsprechenden Informationen im Benutzerhandbuch Ihres Routers.

Die DCS-5030L stellt automatisch eine sichere Funkverbindung zu Ihrem Router her. Bei Herstellung der Verbindung blinkt die blaue LED und Ihre Kamera führt einen Neustart durch.

Hinweis: Wie Sie eine drahtlose Verbindung manuell einrichten, können Sie unter **Einrichtung des Wireless-Netzes auf Seite 31** nachlesen.



Montage der Kamera

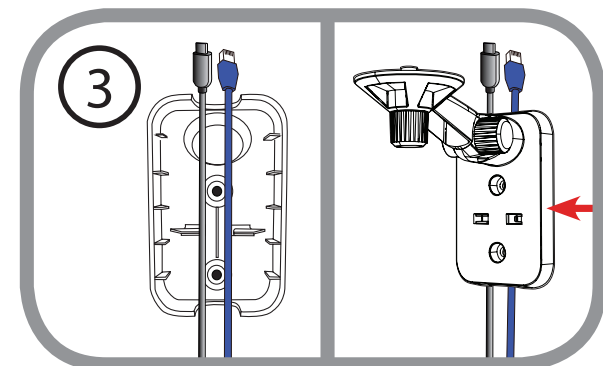
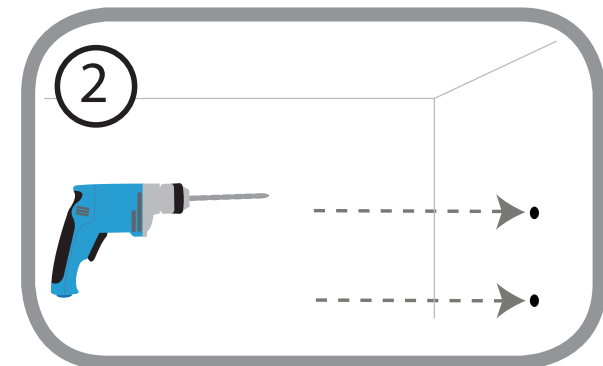
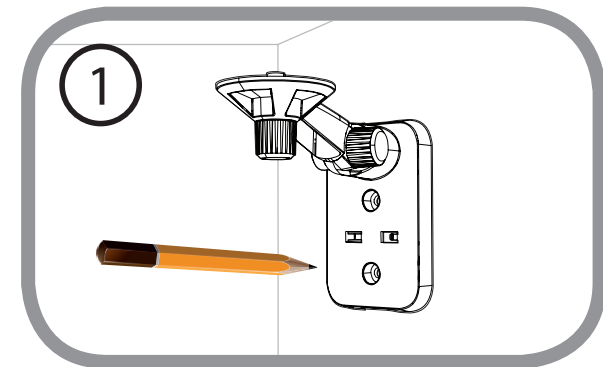
Um Ihre Kamera an einer Wand oder Decke anzubringen, führen Sie bitte die folgenden Schritte durch.

1 Es ist ratsam, zuerst die Kamera zu konfigurieren, bevor Sie die Montage der Kamera vornehmen.


Halten Sie die Kamerahalterung an der Stelle gegen die Wand bzw. Decke, wo Sie sie anbringen möchten. Markieren Sie mit einem Bleistift, wo die Montagelöcher gebohrt werden sollen.

Verwenden Sie die geeigneten Werkzeuge, um zwei Löcher mit dem gleichen Durchmesser wie die der entsprechenden Plastikdübel zu bohren. Setzen Sie anschließend die Dübel in die Bohrlöcher ein, um den Schrauben mehr Halt zu geben.

Nach Bedarf können Sie die Strom- und Ethernet-Kabel hinter der Kamerahalterung verbergen. Führen Sie die Kabel durch die Montagehalterung auf der Rückseite und befestigen Sie sie mithilfe der eingebauten Kabelführungselemente. Vergessen Sie nicht, für eine ausreichende oben herausragende Kabellänge zu sorgen, damit der Anschluss der Kamera gewährleistet ist.

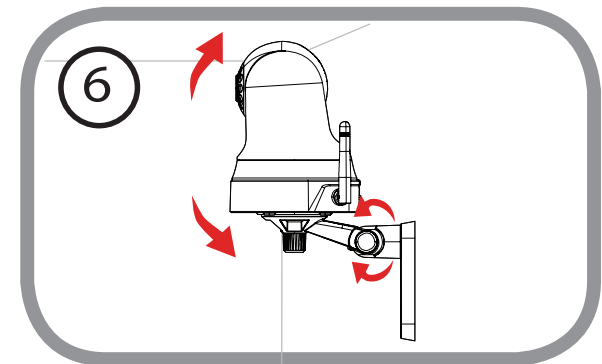
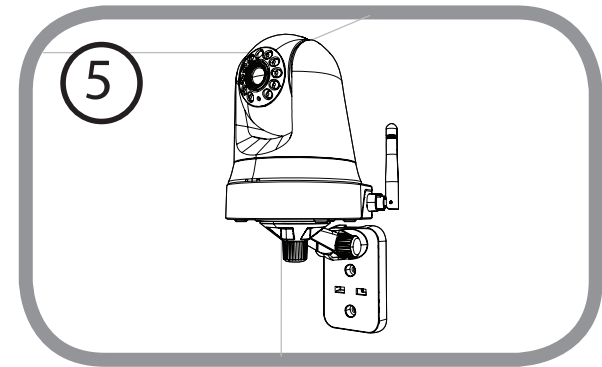
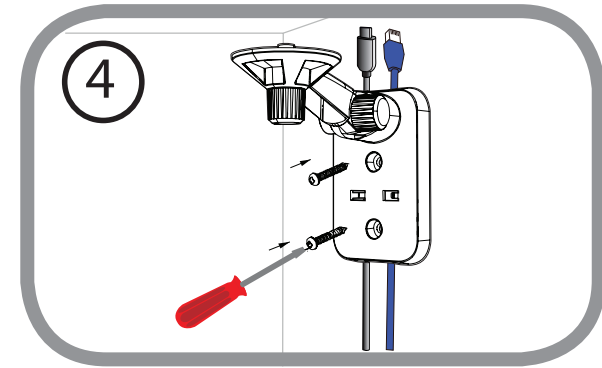


Bringen Sie die Kamerahalterung mithilfe der mitgelieferten Schrauben an.

 Ziehen Sie die Schrauben nicht zu stark an, sonst besteht die Gefahr, dass die Halterung bricht.

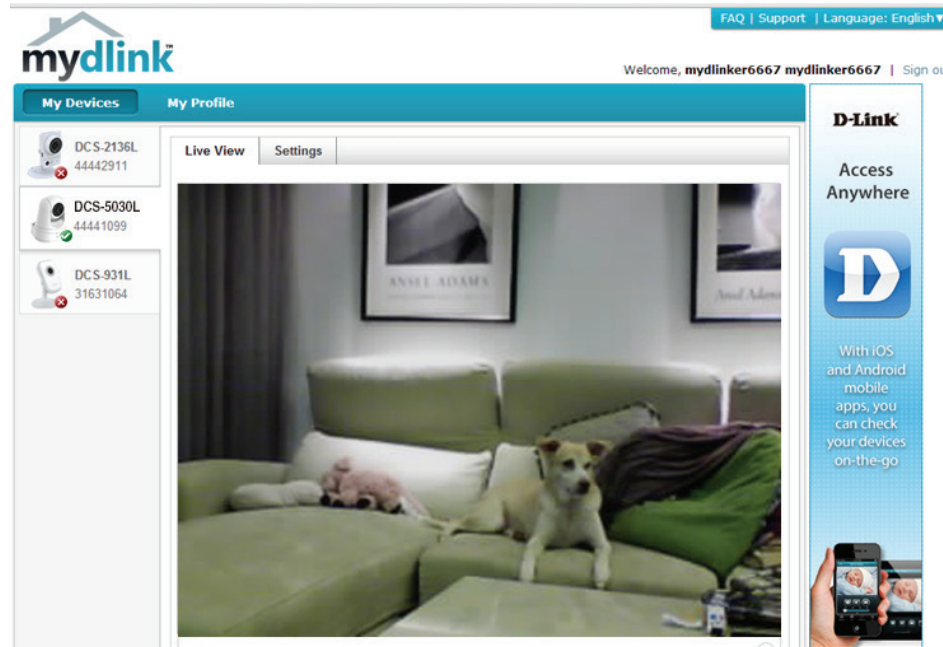
Verwenden Sie die im Lieferumfang des Produkts enthaltene Flügelschraube, um die Kamera an der Halterung zu befestigen. Schließen Sie Strom- und Ethernet-Kabel an der Kamera an.

Richten Sie den Winkel des Arms auf der Halterung Ihren Wünschen entsprechend ein. Ziehen Sie die Flügelschraube an, um den Arm in dieser Position zu fixieren.



mydlink

Nach Registrierung Ihrer DCS-5030L Kamera in einem mydlink-Konto mithilfe der mydlink Lite-App können Sie aus der Ferne (remote) über die Website **www.mydlink.com** auf Ihre Kamera zugreifen. Sobald Sie sich in Ihrem mydlink-Konto angemeldet haben, wird ein Fenster, das dem folgenden ähnlich ist, angezeigt:



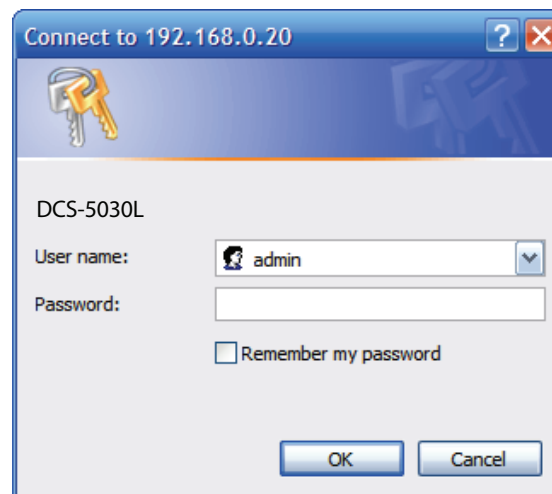
Konfiguration

Verwendung der Web-Konfigurationsoberfläche

Nachdem Sie die Einrichtung mit der mydlink Lite Mobile App oder der konfigurationsfreien Einrichtung abgeschlossen haben, ist Ihre Kamera einsatzbereit. Über die integrierte Web-Konfigurationsoberfläche können Sie einfach auf Ihre DCS-5030L zugreifen und konfigurieren. Es stehen Ihnen die folgenden zwei Möglichkeiten für den Zugriff auf die webbasierte Konfigurationsoberfläche zur Verfügung:

- Melden Sie sich in Ihrem mydlink-Konto an, um auf die Konfigurationsoberfläche Ihrer Kamera zuzugreifen.
- Sie können auch lokal darauf zugreifen, indem Sie die IP-Adresse Ihrer Kamera in einen Webbrowser eingeben, zum Beispiel in Internet Explorer®. Um sich anzumelden, geben Sie den Benutzernamen **admin** und das von Ihnen im Assistenten zur Installation der Kamera erstellte Kennwort ein. Haben Sie kein Kennwort erstellt, lassen Sie das Feld zur Angabe des Kennworts leer. Klicken Sie nach Eingabe Ihres Kennworts auf **OK**.

Hinweis: Wenn Sie Ihre Kamera direkt mit Ihrem PC verbinden oder Sie die Kamera in einem geschlossenen Netzwerk verwenden, ist die Standard-IP-Adresse **192.168.0.20**. Ist die Kamera jedoch mit einem Router oder Netzwerk verbunden, wurde möglicherweise eine andere IP-Adresse zugewiesen.



Live Video

Der Live-Videobildschirm zeigt Ihnen das Live-Video Ihrer Kamera. Informationen zum Konfigurieren Ihres Live-Video-Streams finden Sie unter **Video auf Seite 36**.

Videokomprimierungsformat: Klicken Sie auf die Optionsschaltfläche **H.264** oder **MJPEG**, um auszuwählen, welcher Stream angezeigt werden soll.

Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche: Klicken Sie auf die Richtungspfeile auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche, um die Schwenk- und Neigefunktionen der Kamera manuell zu steuern. Sie können zu jeder Zeit auf die Mitte der Schaltfläche **Home** klicken, um die Kamera auf ihre Ausgangsposition zurückzusetzen.

Go to (Zur Position): Wählen Sie eine der voreingestellten Positionen vom Dropdown-Menü, um die Kamera auf diese Position zu setzen. Voreinstellungen von Positionen können im Bereich **Kamerasteuerung** des Menüs **Setup** vorgenommen werden.

Pan Step (Schwenkschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die Schwenkbewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (nach oben/nach unten) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.

Tilt Step (Neigeschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die Neigebewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (links/rechts) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.

Language (Sprache): Sie können die gewünschte Sprache für Ihre webbasierte Benutzeroberfläche von diesem Dropdown-Menü wählen.

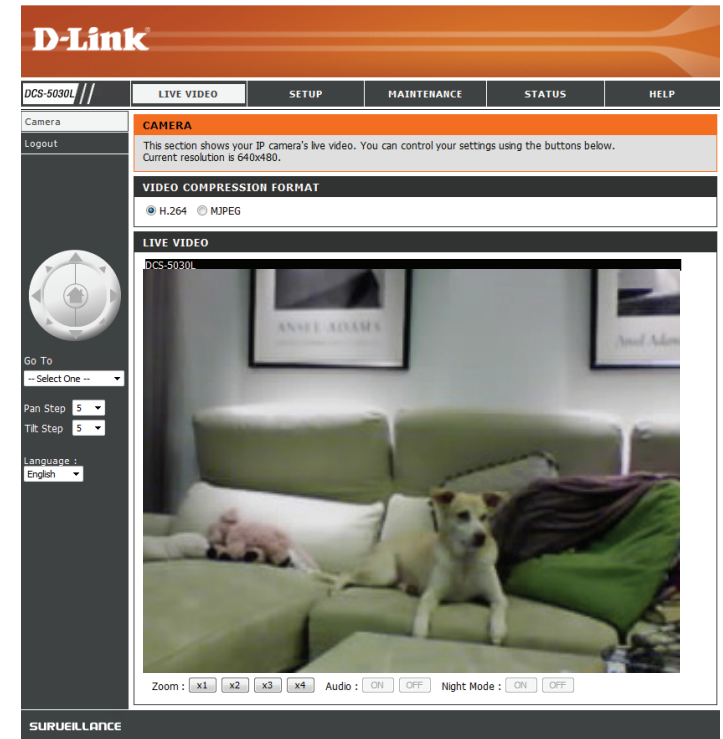
Zoom: Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um den Grad des digitalen Zoom für das Bild anzugeben.

Audio: Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um die Audiowiedergabe ein- und auszuschalten.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-5030L camera. At the top, there's a navigation bar with 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. Below this, the 'CAMERA' section is active, showing a live video feed of a dog sitting on a green sofa. To the left of the video feed, there are control panels for 'Go To' (a dropdown menu), 'Pan Step' (a dropdown menu), 'Tilt Step' (a dropdown menu), and 'Language' (a dropdown menu). Below the video feed, there are controls for 'Zoom' (x1, x2, x3, x4), 'Audio' (ON/OFF), and 'Night Mode' (ON/OFF). The D-Link logo is visible in the top left corner of the interface.

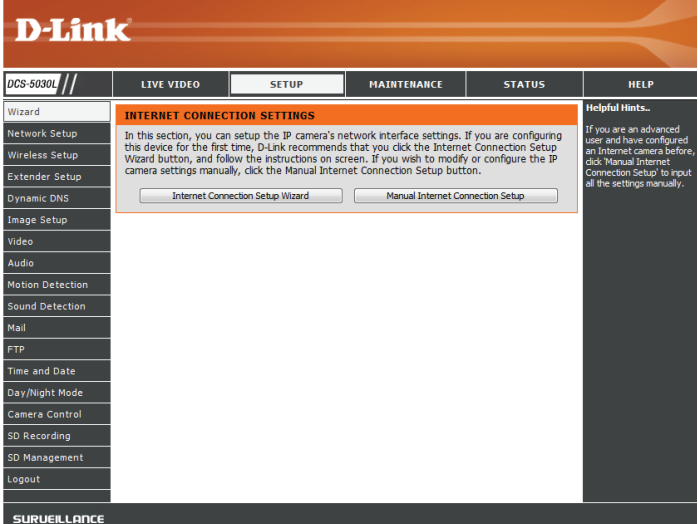
Nachtmodus: Sofern Sie den Nachtmodus auf „Manuell“ eingerichtet haben, können Sie mithilfe dieser Schaltflächen die Nachtmodusfunktion ein- bzw. ausschalten.

Hinweis: Sollte das Live-Bild verschwommen oder unscharf erscheinen, können Sie den Fokus manuell einstellen, indem Sie den Blendenring drehen, der das Kameraobjektiv umschließt.



Einrichtungsassistent

Sie können die Internetverbindung mit dem **Einrichtungsassistenten für die Internetverbindung** konfigurieren, der schrittweise Anleitungen enthält. Ansonsten können Sie Ihre Verbindung manuell mit dem **Manual Internet Connection Setup** (Manuelle Einrichtung der Internetverbindung) konfigurieren.



The screenshot displays the D-Link web interface for the DCS-5030L camera. The top navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The 'SETUP' menu is expanded, showing options like Wizard, Network Setup, Wireless Setup, Extender Setup, Dynamic DNS, Image Setup, Video, Audio, Motion Detection, Sound Detection, Mail, FTP, Time and Date, Day/Night Mode, Camera Control, SD Recording, SD Management, and Logout. The main content area is titled 'INTERNET CONNECTION SETTINGS' and contains the following text: 'In this section, you can setup the IP camera's network interface settings. If you are configuring this device for the first time, D-Link recommends that you click the Internet Connection Setup Wizard button, and follow the instructions on screen. If you wish to modify or configure the IP camera settings manually, click the Manual Internet Connection Setup button.' Two buttons are visible: 'Internet Connection Setup Wizard' and 'Manual Internet Connection Setup'. A 'Helpful Hints...' section on the right provides additional guidance for advanced users.

Einrichtungsassistent für die Internetverbindung

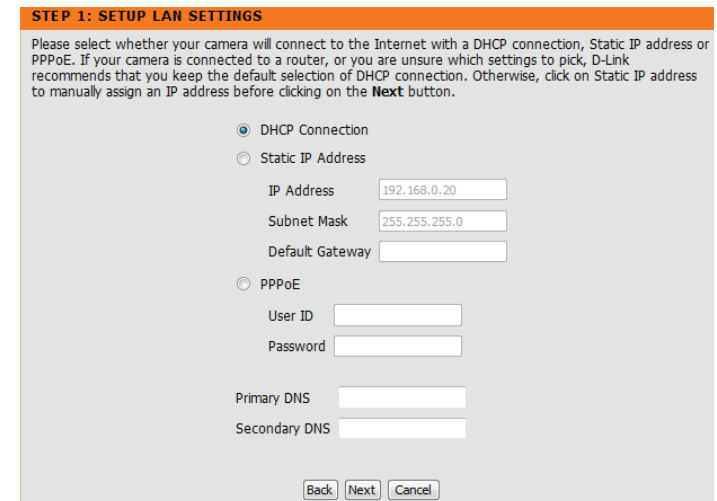
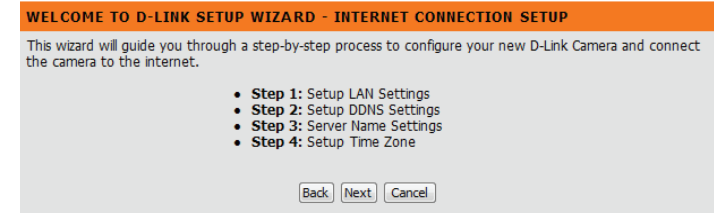
Dieser Assistent führt Sie Schritt für Schritt durch den Konfigurationsprozess Ihrer neuen D-Link-Kamera und hilft Ihnen, eine Verbindung der Kamera zum Internet herzustellen.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Wählen Sie, welche Art der Internetverbindung die Kamera verwenden sollte:

- **DHCP Connection (DHCP-Verbindung) (Standard):** Wenn die Verbindung über einen Router erfolgt oder wenn Sie nicht sicher sind, welche Verbindung Sie verwenden sollen, wählen Sie DHCP-Verbindung.
- **Static IP Address (Statische IP-Adresse):** Ermöglicht die manuelle Eingabe Ihrer Netzwerkeinstellungen für die Kamera. Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Internetdienstanbieter oder Netzwerkadministrator Ihnen eine Reihe vordefinierter IP-Adressen bereitgestellt hat. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie eingeben sollen, fragen Sie bei Ihren Internetdienstanbieter oder Netzwerkadministrator nach.
- **PPPoE Connection (PPPoE-Verbindung):** Wenn die Kamera direkt an ein DSL-Modem angeschlossen ist, müssen Sie möglicherweise PPPoE verwenden. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein, die Sie von Ihrem Internetdienstanbieter erhalten haben.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.



Wenn Sie ein dynamisches DNS-Konto haben und möchten, dass die Kamera Ihre IP-Adresse automatisch aktualisiert, wählen Sie **Enable** (Aktivieren) aus und geben Ihre Host-Informationen ein. Wählen Sie andernfalls einfach **Disable** (Deaktivieren) aus.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Stellen Sie die richtige Zeit ein, um sicherzustellen, dass alle Ereignisse zur richtigen Zeit ausgelöst, erfasst und geplant werden. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Diese Seite zeigt Ihre konfigurierten Einstellungen an. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um Ihre Änderungen zu speichern und zu aktivieren, oder auf **Back** (Zurück), um Ihre Einstellungen zu ändern.

STEP 2: SETUP DDNS SETTINGS

If you have a Dynamic DNS account and would like your camera to update the IP address automatically, enable DDNS and enter your host information below. Click on the **Next** button to continue.

Enable
 Disable

Server Address <<

Host Name

User Name

Password

Timeout hours

STEP 3: SERVER NAME SETTINGS

D-Link recommends that you rename your camera for easy accessibility. Please assign a name of your choice before clicking on the **Next** button.

Camera Name

STEP 4: SETUP TIME ZONE

Please select the camera's timezone and then click on the **Next** button.

Current Time 01 Jan 2012 12:37:14 A.M.

Time Zone

STEP 5: SETUP COMPLETE

Here is a summary of your camera settings. Click **Back** to modify the settings, or click **Apply** if all settings are correct. It is recommended you write down this information for future access or reference.

IP Address	DHCP Connection
IP Camera Name	DCS-5020L
Time Zone	(GMT+08:00) Taipei
DDNS	Disable
	DCS-5030L

Netzwerkeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Netzwerkeinstellungen konfigurieren.

DHCP: Wählen Sie diese Verbindung, wenn Sie einen DHCP-Server auf Ihrem Netzwerk haben und möchten, dass Ihrer Kamera automatisch eine dynamische IP-Adresse zugewiesen wird.

Statischer IP-Client: Wählen Sie diese Art der Verbindung, falls Ihnen Ihr Internetdienstanbieter oder Netzwerkadministrator eine statische oder feste IP-Adresse und andere Netzwerkinformationen für Ihre Kamera bereitgestellt hat. Klicken Sie auf das Optionsfeld **Static IP Address** (Statische IP-Adresse), um diese Methode zu aktivieren.

IP-Adresse: Die feste IP-Adresse

Subnetzmaske: Der Standardwert ist 255.255.255.0. Wird verwendet, um festzustellen, ob das Ziel das gleiche Subnetz ist.

Standard-Gateway: Das Gateway, das zum Weiterleiten von Daten an Ziele in einem anderen Subnetz verwendet wird. Ungültige Gateway-Einstellungen können zu Fehlern bei Übertragungen zu einem anderen Subnetz führen.

Primärer DNS: Primärer Domännennamen-Server, der Namen in IP-Adressen übersetzt.

Sekundärer DNS: Sekundärer Domännennamen-Server zur Unterstützung des Primären DNS.

PPPoE (PPPoE aktivieren): Klicken Sie, wenn Sie eine Verbindung zum Internet mithilfe einer PPOE-Verbindung herstellen müssen, auf das Optionsfeld **PPoE** und geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein, die Ihnen von Ihrem Internetdienstanbieter oder Netzwerkadministrator mitgeteilt worden sind.

D-Link

DCS-5030L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Wizard
Network Setup
Wireless Setup
Extender Setup
Dynamic DNS
Image Setup
Video
Audio
Motion Detection
Sound Detection
Mail
FTP
Time and Date
Day/Night Mode
Camera Control
SD Recording
SD Management
Logout

NETWORK SETUP
You can configure your LAN and Internet settings here.
Save Settings Don't Save Settings

LAN SETTINGS
 DHCP Connection
 Static IP Address
 PPPoE
 IP Address: 192.168.0.20
 Subnet Mask: 255.255.255.0
 Default Gateway:
 Primary DNS:
 Secondary DNS:
 User ID:
 Password:
 Save Settings Don't Save Settings

PORT SETTINGS
HTTP Port: 80

UPnP SETTINGS
 UPnP: Enable Disable
 UPnP Port Forwarding: Enable Disable

BONJOUR SETTINGS
 Bonjour: Enable Disable
 Bonjour Name: DCS-5030L
 (Characters you may use in a Bonjour Name: "upper or lower case letters", "numbers" and "hyphens")
 Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...
 Select "DHCP Connection" if you are running a DHCP server on your network and would like an IP address assigned to your camera automatically. You may choose to manually enter a Static IP Address and all the relevant network information or select PPPoE if you connect your DCS-5030L directly to the Internet that uses a PPPoE service. If you choose PPPoE you must enter the user ID and password that was given by your Internet Service Provider.
 DNS (Domain Name System) server is an Internet service that translates domain names (i.e. www.dlink.com) into IP addresses (i.e. 192.168.0.20). The IP addresses can be obtained from your ISP.
 Primary DNS: Primary domain name server that translates names to IP addresses.
 Secondary DNS: Secondary domain name server to backup the primary one.
 Port Settings: Most ISPs do not open port 80 (a DCS-5030L default video transfer port) for their residential customers; the DCS-5030L has the ability to use a different port by enabling the second http port for its video streaming. Any unused ports can be used such as port 800, 801, etc. Remember that if the DCS-5030L is behind a router, you will need to forward that port to the DCS-5030L's IP Address. When accessing the camera, you would need to type the camera's IP Address followed by the colon character and the port number (for example http://192.168.0.20:800).
 UPnP Settings will allow you to configure your camera as an UPnP device in the network.
 Bonjour provides a simple way of discovering various services on your camera.

SURVEILLANCE

Port Settings (Port-Einstellungen): Sie können einen zweiten HTTP-Port konfigurieren, mit dem Sie sich über einen Standard-Webbrowser mit Ihrer Kamera verbinden können. Der Port kann auf einen anderen als den standardmäßigen TCP-Port 80 eingestellt werden. Ein entsprechender Port muss auf dem Router geöffnet werden. Wenn zum Beispiel der Port in 1010 geändert wird, muss **http://192.168.0.100:1010** anstelle nur „http://192.168.0.100“ eingegeben werden.

UPnP Settings (UPnP-Einstellungen): Aktivieren Sie diese Einstellung, um Ihre Kamera als UPnP-Gerät im Netzwerk zu konfigurieren. Sie können auch die UPnP-Portweiterleitung aktivieren.

Bonjour Settings (Bonjour-Einstellungen): Aktivieren Sie diese Einstellung, damit Ihre Kamera vom Bonjour Service erkannt werden kann. Sie können auch einen Bonjour-Namen für das Gerät angeben.

LAN SETTINGS		
<input checked="" type="radio"/> DHCP Connection	<input type="radio"/> Static IP Address	<input type="radio"/> PPPoE
IP Address	<input type="text" value="192.168.0.20"/>	User ID <input type="text"/>
Subnet Mask	<input type="text" value="255.255.255.0"/>	Password <input type="text"/>
Default Gateway	<input type="text"/>	
Primary DNS	<input type="text"/>	
Secondary DNS	<input type="text"/>	
PORT SETTINGS		
HTTP Port	<input type="text" value="80"/>	
UPnP SETTINGS		
UPnP	<input checked="" type="radio"/> Enable <input type="radio"/> Disable	
UPnP Port Forwarding	<input type="radio"/> Enable <input checked="" type="radio"/> Disable	
BONJOUR SETTINGS		
Bonjour	<input checked="" type="radio"/> Enable <input type="radio"/> Disable	
Bonjour Name	<input type="text" value="DCS-5030L"/>	
<small>(Characters you may use in a Bonjour Name: "upper or lower case letters", "numbers" and "hyphens".)</small>		

Einrichtung des Wireless-Netzes

In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen für die Wireless-Verbindung Ihrer Kamera konfigurieren.

Wireless aktivieren: Markieren Sie dieses Kästchen, damit Ihre Kamera drahtlos eine Verbindung zu dem Netzwerk herstellen kann.

SSID: Geben Sie den Namen (SSID) des drahtlosen Netzwerks ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Sie können auch auf die Schaltfläche **Site Survey** (Standortübersicht) unten klicken, um ein verfügbares Netzwerk auszuwählen und die Einstellungen automatisch einzugeben.

Kanal: Wählen Sie, wenn Sie **Ad-Hoc** als Verbindungsmodus verwenden, denselben Kanal aus, der von Ihrem drahtlosen Netzwerk verwendet wird.

Connection Mode (Verbindungsmodus): Wählen Sie den Verbindungsmodus, der von Ihrem drahtlosen Netzwerk verwendet wird. In den meisten Fällen sollten Sie **Infrastructure** (Infrastruktur) auswählen. **Ad-Hoc** wird nur verwendet, wenn die Kamera direkt an einen anderen PC oder ein anderes Gerät ohne Verwendung eines Routers oder Access Points angeschlossen ist.

Standortübersicht: Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, können Sie ein verfügbares drahtloses Netzwerk zur Herstellung einer Verbindung auswählen und die erforderlichen Einstellungen werden für Sie ausgefüllt.

Wireless Security Mode (Sicherheitsmodus für drahtlose Netze): Wählen Sie den drahtlosen Sicherheitsmodus, der von Ihrem drahtlosen Netzwerk verwendet wird. Wenn Sie WEP oder WPA-PSK/WPA2-PSK auswählen, geben Sie das Kennwort für Ihr drahtloses Netzwerk in das angezeigte Textfeld ein.



Extender-Einrichtung

In diesem Abschnitt können Sie den Extender-Modusfunktion Ihrer Kamera einrichten und konfigurieren. Mithilfe des Extender-Modus kann Ihre Kamera den Bereich Ihres bestehenden drahtlosen Netzwerks erweitern, indem das Signal wiederholt wird. Sie können denselben Netzwerknamen und dieselben Einstellungen wie bei Ihrem vorhandenen drahtlosen Netzwerk verwenden oder Sie können diese neu erstellen.

Enable Extender Mode (Extender-Modus aktivieren): Markieren Sie dieses Kästchen, um den Extender-Modus zu aktivieren.

Name des drahtlosen Haupt-Netzwerks: Es wird der Name des drahtlosen Haupt-Netzwerks, mit dem die Kamera verbunden ist und das erweitert wird, angezeigt.

Name des erweiterten drahtlosen Netzwerks: Wählen Sie eine Option:

- **Same as Host Wireless Network Name (Gleich dem drahtlosen Haupt-Netzwerknamen):** Ihr erweitertes Netzwerk verwendet denselben Namen und dieselben Einstellungen wie Ihr Haupt-Netzwerk. Ihre Geräte können dieselben Drahtlosinformationen sowohl für die Verbindung mit Haupt- als auch mit erweiterten Netzwerken verwenden.
- **Create a New Wireless Network Name (Neuen Namen für das drahtlose Netzwerk erstellen):** Damit können Sie den Namen und die Sicherheit, die für das erweiterte Netzwerk verwendet werden, manuell festlegen. Sie müssen diese Informationen für jedes drahtlose Gerät hinzufügen, das sich mit diesem erweiterten Netzwerk verbindet.

Maximale Anzahl Clients, die sich verbinden dürfen: Stellen Sie die maximale Anzahl an Clients ein, die sich mit dem erweiterten Netzwerk verbinden dürfen.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-5030L camera. The main navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The left sidebar lists various configuration options, with 'Extender Setup' selected. The main content area is titled 'EXTENDER SETUP' and contains the following sections:

- EXTENDER SETUP:** A text block explaining the extender feature and a note: "Please note that you must be connected to another wireless network through the Wireless Setup page in order to use Extender Mode and configure these settings." Below this are 'Save Settings' and 'Don't Save Settings' buttons.
- EXTENDED WIRELESS NETWORK SETTINGS:** A form with the following fields:
 - 'Enable Extender Mode': A checked checkbox.
 - 'Host Wireless Network Name': A text field containing 'dlink'.
 - 'Extended Wireless Network Name (SSID)': Two radio button options: 'Same as Host Wireless Network Name' (selected) and 'Create a new Wireless Network Name'.
 - 'Maximum clients allowed to connect': A dropdown menu set to '3'.
- EXTENDED WIRELESS NETWORK SECURITY:** A form with a 'Security Mode' section containing three radio button options: 'None' (selected), 'WEP', and 'WPA-PSK / WPA2-PSK'. Below this are 'Save Settings' and 'Don't Save Settings' buttons.

On the right side of the interface, there is a 'Helpful Hints...' section with security-related text.

Sicherheitsmodus: Wenn Sie **Create a New Wireless Network Name** (Neuen Namen für das drahtlose Netzwerk erstellen) auswählen, können Sie Ihre drahtlosen Sicherheitsoptionen hier einstellen.

- **None** (Keine) - Es wird keine Verschlüsselung für drahtlose Verbindungen aktiviert. Alle Daten, die über die drahtlose Verbindung gesendet werden, können von Dritten eingesehen werden.
- **WEP** - WEP ist die einfachste Form einer Verschlüsselung drahtlos gesendeter Daten und sollte nur verwendet werden, wenn Ihre Geräte die WPA/WPA2-Verschlüsselung nicht unterstützen.
- **WPA/WPA2** - Dies ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt die am höchsten entwickelte Verschlüsselungsmethode. Geben Sie einen Pre-Shared Key (PSK/Kennwort) in das dafür vorgesehene Feld ein. Drahtlose Clients benötigen dieses Kennwort, um auf das erweiterte Netzwerk zuzugreifen.

The screenshot displays two sections of the router's configuration interface:

- EXTENDED WIRELESS NETWORK SETTINGS:**
 - Enable Extender Mode:**
 - Host Wireless Network Name:** dlink
 - Extended Wireless Network Name (SSID):** Same as Host Wireless Network Name, Create a new Wireless Network Name. Below this is a text input field containing "dlink-817E".
 - Maximum clients allowed to connect:** 3 (dropdown menu)
- EXTENDED WIRELESS NETWORK SECURITY:**
 - Security Mode:** None, WEP, WPA-PSK / WPA2-PSK

DynDNS (DDNS)

In diesem Abschnitt können Sie die DDNS-Einstellung für Ihre Kamera vornehmen. DDNS ermöglicht es allen Benutzern, mit einem Domännennamen anstelle einer IP-Adresse auf Ihre Kamera zuzugreifen.

Aktivieren: Klicken Sie darauf, um die DDNS-Funktion zu aktivieren.

Server-Adresse: Wählen Sie aus dem Pulldown-Menü Ihren Dynamischen DNS-Server.

Host-Name: Geben Sie den Hostnamen des DDNS-Servers ein.

Benutzername: Geben Sie Ihren Benutzernamen oder die E-Mail-Adresse ein, die zum Verbinden mit dem DDNS verwendet wird.

Kennwort: Geben Sie Ihr Kennwort ein, das zum Verbinden mit dem DDNS-Server genutzt wird.

Zeitüberschreitung: Bietet Ihnen die Möglichkeit, die regelmäßige Aktualisierungszeit für die DDNS-Adresse anzugeben.



Bildeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie die Bildeinstellungen für Ihre Kamera vornehmen.

Enable Antiflicker (Antiflimmern aktivieren): Wenn Lichter in Ihrem Kameravideo flimmern, sollten Sie versuchen, die Antiflimmerfunktion zu aktivieren. Sonst sollten Sie dies deaktiviert lassen.

Flip Image (Bild umdrehen): Markieren Sie dieses Kästchen, um das Videobild umzudrehen.

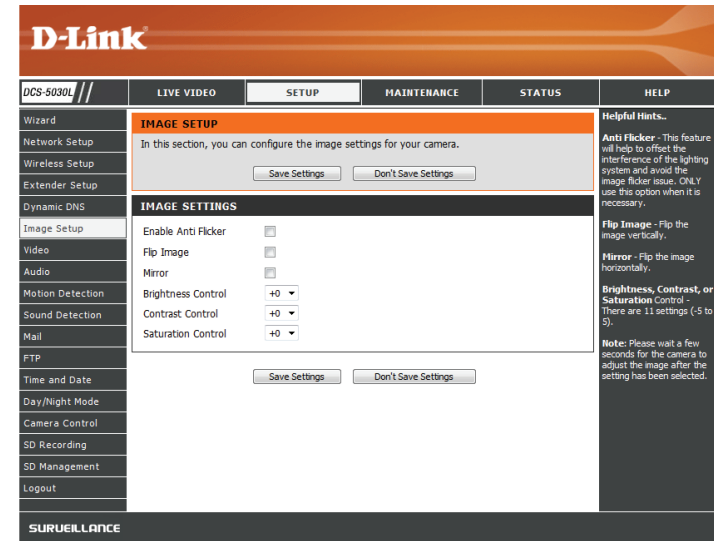
Spiegeln: Dreht das Video horizontal.

Hinweis: Wenn die Kamera auf dem Kopf stehend montiert wird, sollten sowohl Flip Image (Bild umdrehen) als auch Mirror (Spiegeln) markiert sein.

Brightness Control (Helligkeitssteuerung): Hiermit können Sie die Helligkeitsstufe anpassen. Wählen Sie eine Einstellung zwischen -5 und +5.

Contrast Control (Kontraststeuerung): Hiermit können Sie die Kontraststufe anpassen. Wählen Sie eine Einstellung zwischen -5 und +5.

Saturation Control (Sättigungssteuerung): Hiermit können Sie die Sättigungsstufe anpassen. Wählen Sie eine Einstellung zwischen -5 und +5.



Video

In diesem Abschnitt können Sie die Videoeinstellungen für Ihre Kamera vornehmen.

Video Profile (Videoprofil): In diesem Bereich können Sie die Optionen **Resolution** (Auflösung), **FPS** (Bildfrequenz) und **Quality** (Qualität) ändern.

Encode Type (Verschlüsselungstyp): Ihre Kamera hat getrennte Einstellungen für H.264- und MJPEG-Videostreams.

Resolution (Auflösung): Wählen Sie die gewünschte Videoauflösung aus drei Formaten aus: **1280 x 720**, **640 x 480** und **320 x 240**. Höhere Einstellungen bieten bessere Qualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.

Bitrate Wählen Sie die gewünschte Bitrate für die Videoaufnahmen. Höhere Einstellungen der Bitrate verbessern die Bildqualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.

Frame Rate (Bildfrequenz): Wählen Sie die Bildfrequenz (FPS) aus, die für den Videostream verwendet werden soll. Höhere Einstellungen bieten bessere Qualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.

JPEG Quality (JPEG-Qualität): Sie haben die Wahl zwischen fünf Bildqualitäten: **Very High** (Sehr hoch), **High** (Hoch), **Medium** (Mittel), **Low** (Niedrig) und **Very Low** (Sehr niedrig).

Default View Mode (Standardanzeigemodus): Wählen Sie auf der Seite **Live Video** die Standardkodierung aus, die beim Ansehen des Videos verwendet werden soll.

Light Frequency (Lichtfrequenz): Wählen Sie die Frequenz der Beleuchtung und des Stroms, um Bildflimmern zu reduzieren.

D-Link

DCS-5030L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

VIDEO
In this section, you can configure the camera video quality, resolution, and frame rate.
Save Settings Don't Save Settings

VIDEO PROFILE

Encode Type	Resolution	Bit Rate	Frame Rate
H.264	640 x 480	1 Mbps	30
Encode Type	Resolution	Jpeg Quality	Frame Rate
MJPEG	640 x 480	Medium	15

Default View Mode : H.264

LIGHT FREQUENCY
 50 Hz 60 Hz
 Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...
Resolution - 3 settings are available:
 1. QVGA @ 320x240 - Standard resolution for mobile phones and PDAs
 2. VGA @ 640x480 - Standard resolution for computer display
 3. 720p @ 1280x720 - Standard resolution for computer display.
Bit Rate (bits per second) - Select a fixed bandwidth for your camera operation. Higher value means a higher quality image but consumes more network bandwidth.
Frame Rate (frames per second) - The higher the frame rate, the smoother the video will appear. Note that a higher frame rate setting also uses more bandwidth.
Jpeg Quality - Default value is Medium.
Light Frequency - 2 options: 50 or 60 Hz. Default value is 60 Hz.

SURVEILLANCE

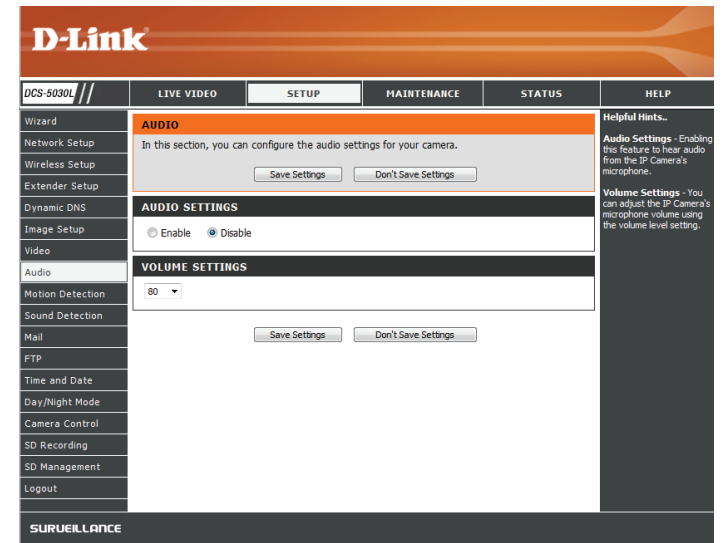
Audio

In diesem Abschnitt können Sie die Toneinstellungen für Ihre Kamera anpassen.

Hinweis: Es kann ein paar Sekunden dauern, bis die Kamera den Ton nach Vornahme der Änderungen angepasst hat.

Audioeinstellungen: Sie können das Einspeisen der Audiodaten aktivieren (**Enable**) oder deaktivieren (**Disable**).

Volume Settings (Lautstärke): Wählen Sie die gewünschte Lautstärke als Prozentwert aus.



Bewegungserkennung

Mit der Bewegungserkennung können Sie Bereiche des Videos Ihrer Kamera kennzeichnen, die auf Bewegung hin überwacht werden sollen. Dies kann für die Auslösung von Schnappschüssen oder Aufnahmen verwendet werden. Nähere Informationen finden Sie unter **E-Mail auf Seite 40** und **FTP auf Seite 43**.

Motion Detection Wählen Sie, ob Sie die Bewegungserkennungsfunktion Ihrer (Bewegungserkennung): Kamera aktivieren oder deaktivieren möchten.

Zeit: Geben Sie an, ob die Bewegungserkennung immer (**Always**) aktiviert sein soll oder gemäß eines Zeitplans (**Schedule**), den Sie festlegen.

Empfindlichkeit: Geben Sie an, welcher Unterschiedswert erforderlich ist, um zu bestimmen, ob eine Bewegung vorgelegen hat.

Detection Areas Klicken Sie mit der Maus in die Bereiche des Videos, die zur (Bewegungserkennungsbereich): Bewegungserkennung überwacht werden sollen.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-5030L camera. The top navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The left sidebar lists various configuration options, with 'Motion Detection' selected. The main content area is titled 'MOTION DETECTION' and contains the following settings:

- Motion Detection:** Enable Disable
- Time:**
 - Always
 - Schedule
 - Day: Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 - Time Period Start: [00:00:00] (Example: 06:30:00)
 - Stop: [00:00:00] (Example: 22:30:00)
- Sensitivity:** 90 % (0-100%, high sensitivity makes the motions easier to be detected.)
- Detection Areas:** Use mouse to click the blocks where you want to monitor for motion.

At the bottom of the settings area, there is a live video feed of a building with a blue grid overlay for defining detection areas. Below the video feed are 'Save Settings' and 'Don't Save Settings' buttons.

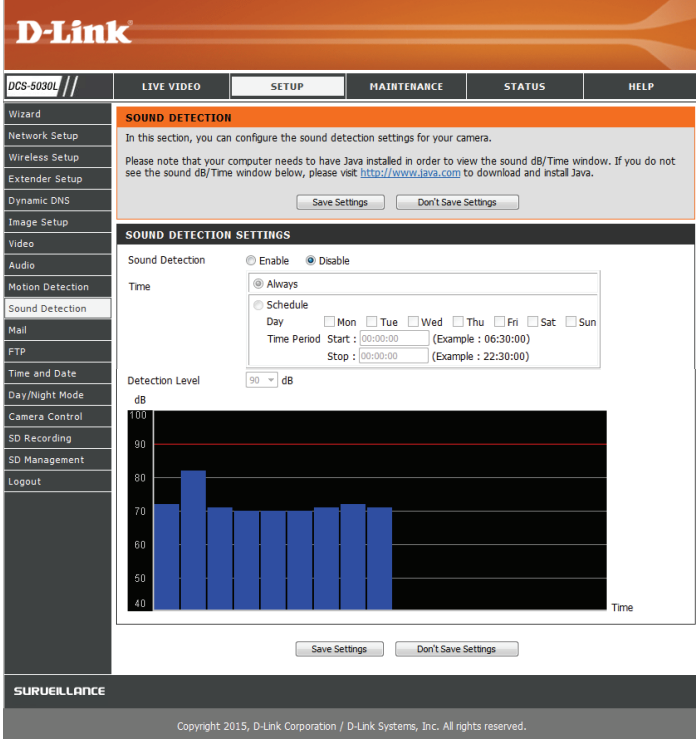
Schallpegelerkennung

Mit Schallpegelerkennung können Sie laute Geräusche in dem Bereich erkennen, die zum Auslösen von Schnappschüssen oder Aufnahmen verwendet werden können. Nähere Informationen finden Sie unter **E-Mail auf Seite 40** und **FTP auf Seite 43**.

Schallpegelerkennung: Wählen Sie, ob Sie die Schallpegelerkennung Ihrer Kamera aktivieren oder deaktivieren möchten.

Zeit: Geben Sie an, ob die Schallpegelerkennung immer (**Always**) aktiviert sein soll oder gemäß eines Zeitplans (**Schedule**), den Sie festlegen.

Erkennungsschwelle: Geben Sie die Lautstärke an, die das Geräusch überschreiten muss, um die Schallpegelerkennung auszulösen. Die Grafik unten auf der Seite zeigt die aktuellen Lautstärkepegel (in db), die von der Kamera erkannt werden.



D-Link

DCS-5030L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

SOUND DETECTION

In this section, you can configure the sound detection settings for your camera.

Please note that your computer needs to have Java installed in order to view the sound dB/Time window. If you do not see the sound dB/Time window below, please visit <http://www.java.com> to download and install Java.

Save Settings Don't Save Settings

SOUND DETECTION SETTINGS

Sound Detection Enable Disable

Time

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00)

Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)

Detection Level 90 dB

dB

100

90

80

70

60

50

40

Time

Save Settings Don't Save Settings

SURVEILLANCE

Copyright: 2015, D-Link Corporation / D-Link Systems, Inc. All rights reserved.

E-Mail

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Kamera so konfigurieren, dass sie Schnappschüsse und Videoclips an eine E-Mail-Adresse sendet. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie verwenden sollen, fragen Sie bei Ihrem Internetdienstanbieter nach.

SMTP- Serveradresse: Dies ist der Domänenname oder die IP-Adresse Ihres externen E-Mail-Servers.

SMTP Server Port: Ermöglicht die Angabe des Ports für den SMTP Server. Der Standardwert ist 25. Er sollte nur auf Anraten Ihres E-Mail-Dienstanbieters geändert werden.

E-Mail Adresse des Absenders: Dies ist die E-Mail-Adresse, die als Absender für Ihre Benachrichtigungs-E-Mails angegeben wird.

E-Mail Adresse des Empfängers: Dies ist die E-Mail-Adresse, an die Ihre Benachrichtigungs-E-Mails gesendet werden.

Benutzername:

Kennwort: Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt, geben Sie Ihren Benutzernamen ein.

Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt, geben Sie Ihr Kennwort ein.

Wenn Sie beispielsweise Gmail mit SSL-TLS für die E-Mail-Benachrichtigungen verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1 - Geben Sie „smtp.gmail.com“ in das Feld „SMTP Server Address“ (SMTP-Serveradresse) ein.

Schritt 2 - Ändern Sie die SMTP-Server-Portnummer von 25 in 465.

Schritt 3 - Geben Sie Ihre gmail E-Mail-Adresse in das Feld „Sender E-mail Address“ (E-Mail-Adresse des Absenders) ein.

Schritt 4 - Geben Sie die Ziel-E-Mail-Adresse in das Feld „Receiver E-mail Address“ (E-Mail-Adresse des Empfängers) ein.

D-Link

DCS-5030L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

MAIL

This section allows you to setup and configure the email notification settings for your camera. If your details change or you are experiencing issues with alert notifications, you may need to modify these settings.

Save Settings Don't Save Settings

E-MAIL ACCOUNT

SMTP Server Address:

SMTP Server Port: (Default is 25)

Sender E-mail Address:

Receiver E-mail Address:

User Name:

Password:

Use SSL-TLS/STARTTLS: No SSL-TLS STARTTLS

TIME SCHEDULE

Enable the emailing of images to an email account

Always

Schedule

Day: Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start: (Example: 06:30:00)

Stop: (Example: 22:30:00)

Motion/Sound Detection

E-mail frame immediately

E-mail attached with 6 frames (3 frames before and 3 frames after detection)

Frame interval time: second

E-mail Interval: Seconds

Enable the emailing of video clip to an email account

Always

Schedule

Day: Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start: (Example: 06:30:00)

Stop: (Example: 22:30:00)

Motion/Sound Detection

E-mail Interval: Seconds

Video Limit: Size KBytes (max is 3072 KBytes)

Time Seconds (max is 15 Seconds)

TEST E-MAIL ACCOUNT

A test e-mail will be sent to the e-mail account listed above.

Save Settings Don't Save Settings

SURVEILLANCE

Helpful Hints:

SMTP Server Address: This is the domain name or IP address of your external email server.

Sender E-mail Address: This is the email address of the person sending the camera snapshots.

Receiver E-mail Address: This is the email address of recipient for the SMTP server.

User Name: The user name of your email account.

Password: The password of your email account.

Use SSL-TLS/STARTTLS: Select SSL-TLS or STARTTLS if SMTP server requires TLS authentication.

Enable the emailing of images to an email account: Select Always to enable the camera to always send images to the recipient's email account. Select Schedule if you would like to specify the time and day when the camera will start and stop sending images to the recipient's email account. The interval of the snapshot can be configured from 1 to 65535 seconds.

Enable the emailing of video clip to an email account: Select Always to enable the camera to send images to the recipient's email account only when motion/sound is detected. Select Schedule if you would like to specify the time and day when the camera will start and stop sending video clip to the recipient's email account. The interval of the video clip can be configured from 1 to 65535 seconds. Select Motion/Sound Detection if you would like the camera to send video clip to the recipient's email account only when motion/sound is detected.

Schritt 5 - Geben Sie den für den Zugriff auf den SMTP-Server erforderlichen Benutzernamen ein.

Schritt 6 - Geben Sie das für den Zugriff auf den SMTP-Server erforderliche Kennwort ein.

Schritt 7 - Wählen Sie **SSL-TLS** aus und klicken Sie auf **Save Settings** (Einstellungen speichern).

Schritt 8 - Klicken Sie auf **Test**, um eine Test-E-Mail an das oben angegebene E-Mail-Konto zu senden.

Hinweis: Sie können auch **STARTTLS** verwenden. Die SMTP-Server-Portnummer ist dann **587**.

Hinweis: Wenn Sie einen Yahoo SMTP-Server verwenden möchten, unterscheidet sich die SMTP-Serveradresse je nach registrierter Region und nur SMTP-Port **465** wird für **SSL-TLS** unterstützt.

Das Senden von Bildern auf ein E-Mail Konto aktivieren: Wenn Sie dies aktivieren, können Momentaufnahmen auf verschiedene Weise an Sie per E-Mail gesendet werden:

- Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Momentaufnahmen kontinuierlich entsprechend dem festgelegten **E-mail Interval** (E-Mail-Intervall) gesendet.
- Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Senden der Momentaufnahmen per E-Mail begonnen und wann es beendet werden soll.
- Wählen Sie **Motion/Sound Detection** (Bewegungs-/Tonerkennung) aus, wenn die Kamera nur dann Bilder per E-Mail senden soll, wenn eine Bewegung oder ein Geräusch erkannt wird. Sie können auswählen, ob Sie einen Schnappschuss sofort per E-Mail senden oder 6 Schnappschüsse zusammen, mit 3 Bildern vor und nach Erkennung der Bewegung/des Tons. Sie können außerdem die **Frame interval time** (Frame-Intervallzeit) einstellen, um anzugeben, wie weit die Momentaufnahmen auseinander liegen sollen.

TIME SCHEDULE

Enable the emailing of images to an email account

Always

Schedule
 Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 Time Period Start : (Example : 06:30:00)
 Stop : (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection
 E-mail frame immediately
 E-mail attached with 6 frames (3 frames before and 3 frames after detection)
 Frame interval time : second

E-mail Interval Seconds

Enable the emailing of video clip to an email account

Always

Schedule
 Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 Time Period Start : (Example : 06:30:00)
 Stop : (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

E-mail Interval Seconds

Video Limit : Size KBytes (max is 3072 KBytes)
 Time Seconds (max is 15 Seconds)

TEST E-MAIL ACCOUNT

A test e-mail will be sent to the e-mail account listed above.

E-Mail-Intervall: Dadurch wird das Limit festgelegt, wie häufig, E-Mail-Benachrichtigungen gesendet werden. Es kann von 1 bis 65535 Sekunden eingestellt werden.

Das Senden von Video-Clips auf ein E-Mail Konto aktivieren: Wenn Sie dies aktivieren, können Videoclips auf verschiedene Weise an Sie per E-Mail gesendet werden: Diese werden genauso wie Bilder per E-Mail gesendet (wie oben angegeben), jedoch werden Videoclips gemäß den Einstellungen für das **Videolimit**, das Sie angeben, aufgenommen.

E-Mail Konto testen: Es wird eine Test-E-Mail gemäß den von Ihnen oben angegebenen E-Mail-Einstellungen gesendet.

TIME SCHEDULE

Enable the emailing of images to an email account

Always
 Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : (Example : 06:30:00)
 Stop : (Example : 22:30:00)

 Motion/Sound Detection

E-mail frame immediately
 E-mail attached with 6 frames (3 frames before and 3 frames after detection)
 Frame interval time : second

E-mail Interval Seconds

Enable the emailing of video clip to an email account

Always
 Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : (Example : 06:30:00)
 Stop : (Example : 22:30:00)

 Motion/Sound Detection

E-mail frame immediately
 E-mail attached with 6 frames (3 frames before and 3 frames after detection)
 Frame interval time : second

E-mail Interval Seconds

Video Limit : Size KBytes (max is 3072 KBytes)

Time Seconds (max is 15 Seconds)

TEST E-MAIL ACCOUNT

A test e-mail will be sent to the e-mail account listed above.

FTP

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Kamera so konfigurieren, dass sie Momentaufnahmen (Schnappschüsse) und Videoclips an einen FTP-Server sendet.

Host-Name: Geben Sie die IP-Adresse des FTP-Servers ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen.

Port: Geben Sie den Port des FTP-Servers ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

Benutzername: Geben Sie den Benutzernamen Ihres FTP-Serverkontos ein.

Kennwort: Geben Sie das Kennwort Ihres FTP-Serverkontos ein.

Path (Pfad): Geben Sie den Zielpfad/-ordner zum Speichern der Dateien auf dem FTP-Server ein.

Passiv-Modus: Das Aktivieren des Passiv-Modus hilft Ihnen beim Zugriff auf den FTP-Server, wenn sich Ihre Kamera hinter einem von einer Firewall geschützten Router befindet.

Das Hochladen von Bildern auf einen FTP-Server aktivieren: Wenn Sie dies aktivieren, können Schnappschüsse auf verschiedene Weise hochgeladen werden:

- Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Momentaufnahmen kontinuierlich entsprechend der angegebenen **Image Frequency** (Bildfrequenz) hochgeladen.
- Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Hochladen der Momentaufnahmen begonnen und wann es beendet werden soll.
- Wählen Sie **Motion/Sound Detection** (Bewegungs-/Tonerkennung) aus, wenn die Kamera nur dann Bilder per E-Mail hochladen soll, wenn eine Bewegung erkannt wird.

Image Frequency (Bildfrequenz): Stellen Sie ein, wo häufig Bilder aufgenommen und hochgeladen werden sollen. Das Hochladen kann nach Bildern pro Sekunde oder nach Sekunden pro Bild erfolgen.

Base File Name (Basis-Dateiname): Legen Sie den gewünschten Basisdateinamen für Ihre Schnappschüsse fest.

File (Datei): Wählen Sie, wie das Hochladen der Schnappschüsse behandelt werden soll:

- **Overwrite** (Überschreiben) ersetzt den alten Schnappschuss durch den neuen. Dies bedeutet, Sie haben nur einen Schnappschuss, der jedes Mal aktualisiert wird, wenn ein neuer aufgenommen wird.
- **Date/Time Suffix** (Datums-/Zeitsuffix) fügt das Datum und die Uhrzeit am Ende des Schnappschuss-Dateinamens hinzu. Sie können auch Unterordner auf Basis eines von Ihnen angegebenen Zeitraums erstellen, um Ihre Schnappschüsse besser zu organisieren.
- **Sequence Number Suffix** (Laufnummersuffix) fügt eine Zahl am Ende des Schnappschuss-Dateinamens bis zu der von Ihnen angegebenen Zahl hinzu. Danach werden die ältesten Dateien überschrieben.

Test FTP Server: Wenn Sie auf **Test** klicken, wird eine JPEG-Test-Momentaufnahme an den oben angegebenen FTP-Server gesendet, um sicherzustellen, dass Ihre Einstellungen richtig sind.

TIME SCHEDULE

Enable uploading of images to an FTP server

Always

Schedule
 Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 Time Period Start : (Example : 06:30:00)
 Stop : (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

Image Frequency Frames/Second
 Seconds/Frame

Base File Name

File

Overwrite

Date/Time Suffix
 Create subfolder by

Sequence Number Suffix Up to

Enable uploading of video clip to an FTP server

Always

Schedule
 Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 Time Period Start : (Example : 06:30:00)
 Stop : (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

File Name Prefix

Video Limit : Size KBytes (max is 3072 KBytes)
 Time Seconds (max is 15 Seconds)

TEST FTP SERVER

A JPEG file will be sent to the above FTP server for testing.
 (File name: test_date_time.jpg)

Das Hochladen von Video-Clips auf einen FTP-Server aktivieren: Wenn Sie dies aktivieren, können Videoclips auf verschiedene Weise an Ihren FTP-Server gesendet werden.

- Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Videoaufnahmen kontinuierlich entsprechend dem unten angegebenen Videolimit hochgeladen.
- Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Hochladen der Videoaufnahmen begonnen und wann es beendet werden soll.
- Wählen Sie **Motion/Sound Detection** (Bewegungs-/Tonerkennung) aus, wenn die Kamera nur dann Videoaufnahmen hochladen soll, wenn eine Bewegung oder ein Geräusch erkannt wird.

Dateinamenpräfix: Legen Sie den gewünschten Basisdateinamen für Ihre Videos fest.

Videolimit: Geben Sie maximale Dateigröße und die zeitliche Länge der Videos an, die hochgeladen werden sollen.

Test FTP Server: Wenn Sie auf **Test** klicken, wird eine JPEG-Test-Momentaufnahme an den oben angegebenen FTP-Server gesendet, um sicherzustellen, dass Ihre Einstellungen richtig sind.

TIME SCHEDULE

Enable uploading of images to an FTP server

Always

Schedule
 Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 Time Period Start : (Example : 06:30:00)
 Stop : (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

Image Frequency 1 Frames/Second
 1 Seconds/Frame

Base File Name

File

Overwrite

Date/Time Suffix

Create subfolder by

Sequence Number Suffix Up to

Enable uploading of video clip to an FTP server

Always

Schedule
 Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 Time Period Start : (Example : 06:30:00)
 Stop : (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

File Name Prefix

Video Limit : Size KBytes (max is 3072 KBytes)
 Time Seconds (max is 15 Seconds)

TEST FTP SERVER

A JPEG file will be sent to the above FTP server for testing.
 (File name: test_date_time.jpg)

Uhrzeit und Datum

In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen der internen Systemuhren für Ihre Kamera konfigurieren.

Zeitzone: Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü die Zeitzone für Ihre Region.

Synchronize NTP Server (NTP-Server synchronisieren): Wenn Sie dies aktivieren, kann die Kamera ihre Uhr automatisch von einem NTP-Server aktualisieren. Wählen Sie den NTP-Server, der Ihrem Standort am nächsten ist, und geben Sie an, ob Sommerzeitumstellung angewandt werden soll.

Set the Date and Time Manually (Datum und Zeit manuell einstellen): Wenn 'Synchronize NTP Server' (NTP-Server synchronisieren) deaktiviert ist, können Sie das Datum und die Uhrzeit manuell einstellen. Sie können außerdem auf **Copy Your Computer's Time Settings** (Zeiteinstellungen Ihres Computers kopieren) klicken, um das Datum und die Uhrzeit auf Basis der Einstellungen Ihres Computers automatisch einzustellen.

D-Link

DCS-5030L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Wizard

Network Setup

Wireless Setup

Extender Setup

Dynamic DNS

Image Setup

Video

Audio

Motion Detection

Sound Detection

Mail

FTP

Time and Date

Day/Night Mode

Camera Control

SD Recording

SD Management

Logout

TIME AND DATE

The Time Configuration option allows you to configure, update, and maintain the internal system clock. In this section you can set the time zone the camera is in, and set the NTP (Network Time Protocol) Server.

Save Settings Don't Save Settings

TIME CONFIGURATION

Current Time 01 Jan 2015 3:24:04 A.M.

Time Zone (GMT-12:00) International Date Line West

AUTOMATIC TIME CONFIGURATION

Synchronize NTP Server

NTP Server Used << Select NTP Server >>

Daylight Saving Enable Disable

Offset : +1:00

Start	Month	Week	Day of Week	Time
3an	1st	Sun	12 am	
3an	1st	Sun	12 am	

SET THE DATE AND TIME MANUALLY

Year 2015 Month 1 Day 1

Hour 3 Minute 23 Second 35

Copy Your Computer's Time Settings

Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...

Time Zone - The geographical zone for the local time setting.

Automatic Time Configuration - With this option selected, the camera will synchronize its date and time settings with an NTP server over the Internet. Upon camera start up, if the timeserver cannot be reached, no time settings will be applied.

NTP server - The IP address or domain name of the Time Server.

Daylight Saving - Enable daylight saving that will adjust the time depending on the daylight saving time offset and date.

You may also **Set the Date and Time Manually** or **Copy your Computer's Time Settings**.

SURVEILLANCE

Tag/Nachtmodus

In diesem Abschnitt können Sie konfigurieren, wann Tag- und Nachtmodi verwendet werden. Der Tagmodus verwendet den IR-Cut-Filter, um bei Licht ein korrigiertes Farbbild zu liefern. Der Nachtmodus verzichtet auf den Filter. Er verwendet das gesamte verfügbare Licht und schaltet die IR LED-Beleuchtungen ein, um ein klares Schwarz/Weiß-Video in dunklen Bereichen mit wenig oder keinem Licht zu ermöglichen.

Auto: Dieser Modus schaltet auf Basis des verfügbaren Lichts automatisch zwischen dem Tag- und Nachtmodus um.

Manual (Manuell): In diesem Modus können Sie über die Seite **Live Video** manuell zwischen den Modi umschalten.

Always Day Mode (Immer-Tag-Modus): Die Kamera verwendet immer den Tagmodus.

Always Night Mode (Immer-Nacht-Modus): Die Kamera verwendet immer den Nachtmodus.

Day Mode Schedule (Tag-Modus-Zeitplan): Die Kamera verwendet den Tagmodus zu den von Ihnen angegebenen Zeiten und schaltet außerhalb dieser Zeiten in den Nachtmodus um.

Kamerasteuerung

In diesem Abschnitt können Sie das Schwenken und Neigen Ihrer Kamera einstellen. Darüber hinaus können Sie die Position des Objektivs für die Ausgangsposition (**Home**) angeben sowie bis zu 24 Voreinstellungen für das Objektiv festlegen. Das ermöglicht es Ihnen, diese voreingestellten Bereiche der Kamera schnell über die **Live Video**-Anzeige zu sehen.

Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche: Verwenden Sie die Richtungspfeile auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche, um das Kameraobjektiv durch seine Schwenk- und Neigebereiche zu bewegen.

Set as Home (Als Ausgangsposition einrichten): Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die aktuelle Position des Objektivs als die **Ausgangsposition** (Home) festzulegen. Einmal eingerichtet, kehrt die Kamera jedes Mal auf diese Position zurück, wenn Sie auf die Ausgangsposition (Home) in der Mitte der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche klicken.

Default Home (Standardausgangsposition): Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird die **Home**-Position (d. h. die von Ihnen eingerichtete Ausgangsposition) auf die werkseitige Einstellung zurückgesetzt.

Pan Step (Schwenkschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die Schwenkbewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (nach oben/nach unten) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.

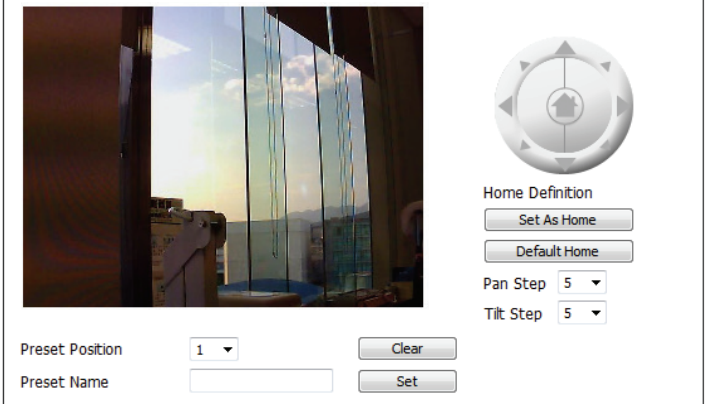
Tilt Step (Neigeschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die Neigebewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (links/rechts) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.

Preset Position (Voreingestellte Position): Die Kamera bietet die Möglichkeit, bis zu 24 Voreinstellungspositionen für das Objektiv festzulegen, die dazu verwendet werden können, schnell auf Ansichtsbereiche zu wechseln, die für Sie von speziellem Interesse sind.

- Wählen Sie die Nummer der Position, die Sie festlegen möchten.
- Bewegen Sie das Objektiv der Kamera unter Verwendung der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche auf die gewünschte Voreinstellungsposition.

- Geben Sie einen Namen dafür ein. Er hilft Ihnen, die Voreinstellung leicht zu identifizieren.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche 'Set' (Festlegen), um die Voreinstellung zu speichern.
- Alle voreingestellten und gespeicherten Positionen können gelöscht werden, indem Sie die entsprechende Voreinstellung auswählen und auf 'Clear' (Löschen) klicken.

PRESET POSITION SETTING



Home Definition

Pan Step

Tilt Step

Preset Position

Preset Name

SD-Aufnahme

In diesem Abschnitt können Sie den Aufnahmezeitplan und die Einstellungen für die microSD-Karte in Ihrer Kamera konfigurieren.

Enable recording of images to SD card (Übertragung von Bildern auf eine SD-Karte aktivieren): Aktivieren Sie das Kontrollkästchen und wählen Sie als Methode für das Auslösen der Bildaufzeichnung **Always** (Immer), **Schedule** (Zeitplan) oder **Motion/Sound Detection** (Bewegungs-/Tonerkennung) aus. Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie die Tage und Uhrzeiten angeben, an bzw. zu denen die Aufnahme aktiviert werden soll.

Recording Interval (Aufnahmeintervall): Sie können die Zeit zwischen den aufzunehmenden Bildern in Sekunden eingeben.

SD-Karte: Geben Sie den Speicherplatz in MB ein, den Sie auf der SD-Karte für andere Aufzeichnungen reservieren möchten. Tippen Sie auf **Cyclic** (Zyklisch), wenn alte Aufnahmen überschrieben werden sollen, sowie der Grenzwert des freien Speicherplatzes erreicht ist.

Enable recording of video clip to SD card (Videoclip-Übertragung auf die SD-Karte aktivieren): Aktivieren Sie das Kontrollkästchen und wählen Sie als Methode des Auslösens der Videoaufzeichnung **Always** (Immer), **Schedule** (Zeitplan) oder **Motion/Sound Detection** (Bewegungs-/Tonerkennung) aus. Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie die Tage und Uhrzeiten angeben, an bzw. zu denen die Aufnahme aktiviert werden soll.

File Format (Dateiformat): Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü entweder AVI oder MP4 (für MPEG4) aus, wenn Sie hinsichtlich der Kompatibilität auf den Geräten ein Format bevorzugen. MP4-Dateien sind kleiner - sofern Speicherplatz ein Problem ist - haben aber eine geringere Qualität.

Recording Length (Aufnahmelänge): Wählen Sie für die einzelnen Aufzeichnungen eine Dauer von 1 bis 6 Minuten aus.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-5030L camera. The main menu includes LIVE VIDEO, SETUP, MAINTENANCE, STATUS, and HELP. The current page is 'SD RECORDING', which allows configuring the camera to record images/video to the SD card. It features a 'TIME SCHEDULE' section with radio buttons for 'Always', 'Schedule', and 'Motion/Sound Detection'. The 'Schedule' option is selected, showing a time period from 00:00:00 to 22:30:00. Below this, there are settings for 'Recording Interval' (60 seconds) and 'SD Card' (Keep Free Space 200 MB, with a 'Cyclic' checkbox). A 'TEST SD CARD' section at the bottom includes a 'Test' button and a 'Save Settings' button. A 'Helpful Hints' sidebar on the right provides additional information about the recording options.

SD-Karte: Geben Sie den Speicherplatz in MB ein, den Sie auf der SD-Karte für andere Aufzeichnungen reservieren möchten. Tippen Sie auf **Cyclic** (Zyklisch), wenn alte Aufnahmen überschrieben werden sollen, sowie der Grenzwert des freien Speicherplatzes erreicht ist.

Test SD Card (SD-Karte testen): Klicken Sie, nachdem Sie die Einstellungen konfiguriert haben, auf die Schaltfläche **Test**, um Ihr System zu testen.

TIME SCHEDULE

Enable recording of images to SD card

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : (Example : 06:30:00)

Stop : (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

Recording Interval Seconds

SD Card : Keep Free Space MB (Minimum is 200)

Cyclic

Enable recording of video clip to SD card

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : (Example : 06:30:00)

Stop : (Example : 22:30:00)

Motion/Sound Detection

File Format :

Recording Length : minutes per file

SD Card : Keep Free Space MB (Minimum is 200)

Cyclic

TEST SD CARD

A test file will be written to SD card and read back to test SD card.

SD-Management

Auf dieser Seite können Sie nach Aufnahmedateien auf einer microSD-Karte suchen, die in die Kamera eingelegt ist, sowie Verwaltungsaufgaben ausführen.

Hinweis: Es wird empfohlen, die Funktion **Format SD Card** (SD-Karte formatieren) zu verwenden, wenn Sie eine microSD-Karte zum ersten Mal einlegen.

SD-Karte formatieren: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die SD-Karte automatisch zu formatieren und einen Ordner für Videoaufnahmen zu erstellen. Beim Formatieren Ihrer SD-Karte werden alle aktuell gespeicherten Daten gelöscht.

Delete (Löschen): Klicken Sie in das Kästchen unter der Spalte „Delete“ (Löschen), um Dateien auszuwählen, die Sie löschen möchten. Die Schaltfläche „Delete“ dient zum Löschen aller ausgewählten Dateien.

Name: Der Name der Aufnahmedatei.

Size (Größe): Die Dateigröße.

Aktualisieren: Klicken Sie darauf, um die Seite zu aktualisieren.

Files per page (Dateien pro Seite): Wählen Sie die Dateianzahl, die auf einer einzelnen Seite angezeigt werden sollen. Höchstwert ist 25 Dateien.

Pages (Seiten): Zeigt die aktuelle Seitennummer und die Gesamtzahl der Seiten an und ermöglicht das Springen zu einer Seite.

The screenshot shows the D-Link web interface for SD Management. The main content area displays the following information:

- SD Card:** DCS-5030L /
- SD Status:** Not Ready
- Files per Page:** 25 (with a Refresh button)
- Pages:** 1 of 1
- Buttons:** Delete, Format SD card
- Storage Info:** Total : 0 KB, Used : 0 KB, Free : 0 KB

The sidebar on the left contains the following navigation options:

- Setup Wizard
- Network Setup
- Wireless Setup
- Extender Setup
- Dynamic DNS
- Image Setup
- Video
- Audio
- Motion Detection
- Sound Detection
- Mail
- FTP
- Time and Date
- Day/Night Mode
- Camera Control
- SD Recording
- SD Management
- Logout

The 'Helpful Hints...' section on the right provides instructions on how to format the SD card and download files.

Wartung Admin

In diesem Abschnitt können Sie das Administrator-Kennwort ändern und die Servereinstellungen für Ihre Kamera konfigurieren. Außerdem können Sie Benutzerkonten verwalten, die Zugriff auf Ihre Kamera haben.

Admin Password (Admin-Kennwort): Um das Admin-Kennwort zu ändern, das für die Anmeldung auf der Web-Benutzeroberfläche verwendet wird, geben Sie zuerst das alte Kennwort ein. Geben Sie dann das neue Kennwort ein und wiederholen Sie es im nächsten Textfeld. Klicken Sie anschließend auf **Apply** (Übernehmen).

Camera Name (Kameraname): Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein.

LED Control (LED-Steuerung): Wählen Sie **Normal** aus, um die LED auf der Vorderseite des Geräts zu aktivieren, oder **Off** (Aus), um die LED zu deaktivieren. Eine Deaktivierung der LED-Funktion kann nützlich sein, wenn die Präsenz der Kamera weniger auffällig sein soll.

User Access Control (Zugriffskontrolle auf Benutzerebene): Wählen Sie **Enable** (Aktivieren) aus, um die Benutzerzugriffskontrolle zu aktivieren, oder **Disable** (Deaktivieren), damit nur das Administratorkonto Zugriff auf die Kamera hat.

Momentaufnahme URL Authentifizierung: Wählen Sie **Enable** (Aktivieren) aus, um den Zugriff auf die aktuelle URL Momentaufnahme der Kamera über die angegebene Internetadresse zuzulassen.

OSD Time (OSD-Zeit): Wählen Sie **Enable** (Aktivieren) aus, damit dem Kameravideo die aktuelle Uhrzeit hinzugefügt wird, und wählen Sie eine Farbe aus, die für den Text verwendet werden soll.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-5030L camera. The 'MAINTENANCE' tab is selected, leading to the 'ADMIN' configuration page. The page is divided into several sections: 'ADMIN PASSWORD SETTING' with input fields for old, new, and retype passwords; 'SERVER SETTING' with radio buttons for LED Control and User Access Control, and a text field for Snapshot URL Authentication; 'ADD USER ACCOUNT' with fields for user name and password; and 'USER LIST' with a table for managing users. A sidebar on the right contains 'Helpful Hints...' regarding password security.

Benutzerkonto hinzufügen Sie können neue Benutzer erstellen, die das Video Ihrer Kamera ansehen können. Benutzerkonten können nur auf den Bereich **Live Video** der Web-Konfigurationsoberfläche zugreifen, jedoch nicht auf andere Bereiche und sie können keine Einstellungen ändern.

Benutzerliste: Geben Sie, um einen neuen Benutzer zu erstellen, einen Benutzernamen und ein Kennwort ein, geben Sie das Kennwort nochmals ein und klicken Sie dann auf **Add** (Hinzufügen). Es können bis zu 8 Benutzerkonten erstellt werden.

Zeigt die Kontonamen der autorisierten Benutzer an. Sie können jedes Konto durch Klicken auf das Ändern- oder Löschen-Symbol ändern oder löschen.

ADMIN PASSWORD SETTING

Old Password

New Password

Retype Password

SERVER SETTING

Camera Name

LED Control Normal Off

User Access Control Enable Disable

Snapshot URL Authentication Enable Disable (http://192.168.0.150/image/jpeg.cgi)

OSD Time Enable Disable

ADD USER ACCOUNT

User Name

Password

Retype Password

USER LIST

no.	name		
		modify	delete

System

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Konfiguration speichern und wiederherstellen, die Werkseinstellungen wiederherstellen und/oder Ihre Kamera neu starten.

Auf der lokalen Festplatte speichern: Klicken Sie auf **Save Configuration** (Konfiguration speichern), um die aktuelle Konfiguration auf Ihrem lokalen PC zu speichern.

Load From Local Hard Drive (Von der lokalen Festplatte laden): Um eine früher gespeicherte Konfiguration zu laden, klicken Sie auf **Browse...** (Durchsuchen), wählen die gespeicherte Konfigurationsdatei aus und klicken dann auf **Restore Configuration From File** (Konfig. von Datei wiederherst.).

Restore To Factory Default (Auf Werkseinstellungen zurücksetzen): Klicken Sie auf **Restore Factory Defaults** (Werkseinstellungen wiederherstellen), um alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Bitte beachten Sie, dass dadurch alle Änderungen gelöscht werden, die Sie an den Einstellungen der Kamera vorgenommen haben.

Gerät neu starten: Klicken Sie auf **Reboot the Device** (Gerät neu starten), um das Gerät neu zu starten.



Firmware Upgrade

Ihre aktuelle Firmware-Version und das Datum werden auf Ihrem Bildschirm angezeigt. Auf der D-Link Support-Seite können Sie überprüfen, welche die aktuellen Firmware-Versionen sind.

Um die Firmware Ihrer DCS-5030L zu aktualisieren, laden Sie die aktuelle Firmware von der D-Link Support-Seite auf Ihre lokale Festplatte herunter. Klicken Sie auf **Browse...** (Durchsuchen) und wählen Sie die Firmware-Datei aus. Klicken Sie dann auf **Upload** (Hochladen), um das Firmware-Upgrade zu starten.

Warnung: Das Firmware-Upgrade darf nicht unterbrochen werden, da sonst die Kamera beschädigt werden kann. Schalten Sie während des Firmware-Upgrade-Vorgangs Ihre Kamera oder Ihren PC nicht aus und schließen Sie Ihren Webbrowser erst, wenn der Vorgang abgeschlossen ist. Es wird außerdem dringend empfohlen, eine Kabelverbindung für Ihre Kamera und Ihren PC zu verwenden, wenn Sie ein Upgrade der Firmware durchführen.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-5030L camera. The top navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The 'MAINTENANCE' tab is active, and the 'Firmware Upgrade' option is selected in the left sidebar. The main content area is titled 'ADMIN' and contains the following sections:

- ADMIN:** A message stating, 'Here you can change the administrator's password and configure the server setting for your camera. You can also add, modify and/or delete the user account(s).' A 'Helpful Hints...' sidebar on the right provides additional security advice.
- ADMIN PASSWORD SETTING:** Fields for 'Old Password', 'New Password', and 'Retype Password', with 'Apply' and 'Cancel' buttons.
- SERVER SETTING:** Configuration options for 'Camera Name' (DCS-5030L), 'LED Control' (Normal/Off), 'User Access Control' (Enable/Disable), 'Snapshot URL Authentication' (Enable/Disable), and 'OSD Time'. It includes 'Apply' and 'Cancel' buttons.
- ADD USER ACCOUNT:** Fields for 'User Name', 'Password', and 'Retype Password', with 'Add' and 'Cancel' buttons.
- USER LIST:** A table with columns for 'no.', 'name', 'modify', and 'delete'.

The bottom of the interface features a 'SURVEILLANCE' logo.

Status

Geräteinfo

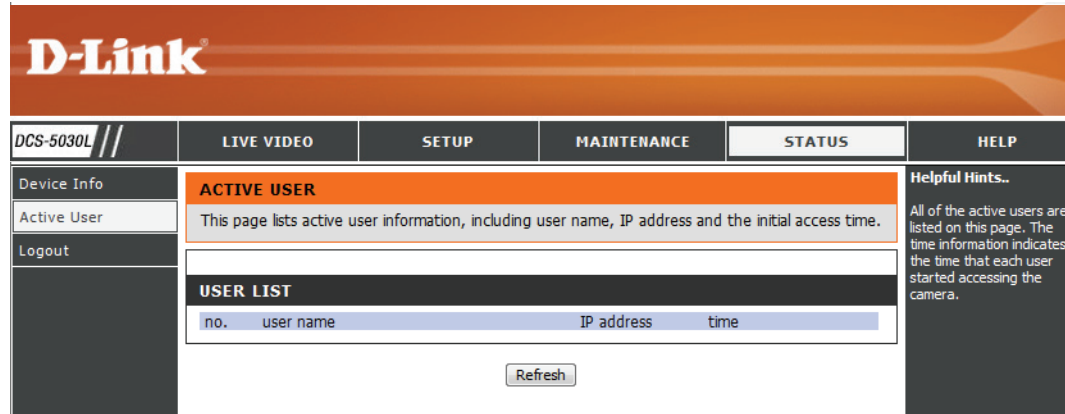
Dieser Abschnitt zeigt Ihnen alle Informationen zu Ihrem Gerät und den Netzwerkeinstellungen im Detail.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-5030L camera. The top navigation bar includes links for LIVE VIDEO, SETUP, MAINTENANCE, STATUS (selected), and HELP. The main content area is divided into sections: DEVICE INFO, BASIC INFORMATION, and WIRELESS STATUS. A sidebar on the left contains links for Device Info, Active User, and Logout. A sidebar on the right contains a Helpful Hints section.

DCS-5030L		LIVE VIDEO	SETUP	MAINTENANCE	STATUS	HELP
Device Info	DEVICE INFO					Helpful Hints.. All of your network connection details are displayed on this page.
Active User	All of your network connection details are displayed on this page. The firmware version is also displayed here.					
Logout						
		BASIC INFORMATION				
		Camera Name	DCS-5030L			
		Time & Date	01 Jan 2015 3:27:10 A.M.			
		Firmware Version	1.00.04 (2015-02-24)			
		Agent Version	2.0.18-b68			
		MAC Address	B0 C5 54 18 81 7E			
		IP Address	192.168.0.150			
		Subnet Mask	255.255.255.0			
		Default Gateway	192.168.0.1			
		Primary DNS	192.168.0.1			
		Secondary DNS	0.0.0.0			
		DDNS	Disable			
		UPnP Port Forwarding	Disable			
		FTP Server Test	No test conducted.			
		E-mail Test	No test conducted.			
		WIRELESS STATUS				
		Link	No			
		SSID	(MAC : 00 00 00 00 00 00)			
		Channel	0			
		Encryption	No			
		Wireless Client List	<input type="button" value="Wireless Client List"/>			
		<input type="button" value="Refresh"/>				
SURVEILLANCE						

Aktiver Benutzer

Auf dieser Seite sind alle Informationen über aktive Benutzer wie beispielsweise der Benutzername, die IP-Adresse und die Zeit aufgeführt, zu der der Kamerazugriff begann.



The screenshot displays the D-Link web interface for a DCS-5030L camera. The top navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The 'STATUS' page is active, showing 'ACTIVE USER' information. A 'USER LIST' table is present, but it is currently empty. A 'Refresh' button is located below the table. A 'Helpful Hints..' section on the right provides additional context about the active users.

no.	user name	IP address	time
-----	-----------	------------	------

[Refresh](#)

Helpful Hints..
All of the active users are listed on this page. The time information indicates the time that each user started accessing the camera.

Hilfe

Auf dieser Seite finden Sie alle Themen und Links zu entsprechend hilfreichen Anleitungen für jede Funktion.

The screenshot displays the D-Link user interface for the DCS-5030L device. At the top, the D-Link logo is visible on an orange background. Below the logo is a navigation bar with tabs for LIVE VIDEO, SETUP, MAINTENANCE, STATUS, and HELP. The HELP tab is currently selected. On the left side, there is a vertical menu with options: Menu, Live Video, Setup, Maintenance, Status, and Logout. The main content area is divided into several sections:

- SUPPORT MENU**
 - [Live Video](#)
 - [Setup](#)
 - [Maintenance](#)
 - [Status](#)
- LIVE VIDEO**
 - [Camera](#)
- SETUP**
 - [Wizard](#)
 - [Network Setup](#)
 - [Wireless Setup](#)
 - [Extender Setup](#)
 - [Dynamic DNS](#)
 - [Image Setup](#)
 - [Video](#)
 - [Audio](#)
 - [Motion Detection](#)
 - [Sound Detection](#)
 - [Mail](#)
 - [FTP](#)
 - [Time and Date](#)
 - [Day/Night Mode](#)
 - [Camera Control](#)
 - [SD Recording](#)
 - [SD Management](#)
- MAINTENANCE**
 - [Admin](#)
 - [System](#)
 - [Firmware Upgrade](#)
- STATUS**
 - [Device Info](#)
 - [Active User](#)

At the bottom of the page, the word "SURUEILLANCE" is displayed in a dark bar.

Fehlerbehebung

1. Was bedeutet Fernzugriff? Wie aktiviere ich ihn?

Fernzugriff ermöglicht Ihnen, problemlos von jedem Computer mit einer Verbindung zum Internet über einen Webbrowser auf Ihre Kamera zuzugreifen. So können Sie sich die Aufnahmen Ihrer Kamera ansehen und Einstellungen vornehmen, auch wenn Sie nicht zu Hause sind.

Um den Fernzugriff zu aktivieren, gehen Sie einfach durch die Einrichtung von mydlink Lite. Nach Durchführung der Anweisungen des Assistenten können Sie auf der Anmeldeseite auf Remote (Fernzugriff) tippen.

Wenn der Fernzugriff nicht funktioniert, überprüfen Sie Folgendes:

- die LED auf der Vorderseite Ihrer Kamera durchgehend grün leuchtet
- Sie eine Internetverbindung haben
- die LAN- und WAN-Verbindungen Ihres Routers ordnungsgemäß funktionieren
- UPnP für Ihren Router aktiviert ist (wenn UPnP nicht von Ihrem Router unterstützt wird, sehen Sie für weitere Informationen im Anhang A nach)
- Ihr Router eine öffentliche IP-Adresse bekommen kann
- auf Ihrem Router ein Upgrade der neuesten Firmware-Version installiert worden ist
- Sie versucht haben, Ihren Router neu zu starten, indem Sie ihn aus- und dann wieder eingeschaltet haben

2. Was kann ich tun, wenn ich mein Kennwort für die Web-Konfigurationsoberfläche meiner Kamera vergessen habe?

Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie Ihre Kamera auf ihre werkseitigen Einstellungen zurücksetzen. Dieser Vorgang setzt alle Ihre Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück. Es ist deshalb ratsam, sich das Kennwort zu notieren, um bei Bedarf darauf zurückgreifen zu können.

Um die Einstellungen Ihrer Kamera zurückzusetzen, verwenden Sie eine entsprechend auseinander gezogene Büroklammer (oder einen ähnlich spitzen Gegenstand) und drücken und halten Sie die RESET-Taste mindestens 10 Sekunden lang, während Ihre Kamera in Betrieb ist.

3. Das Bild auf der Live-Anzeige ist verschwommen oder unscharf. Was kann ich tun?

Sollte das Live-Bild verschwommen oder unscharf erscheinen, können Sie den Fokus des Objektivs manuell feineinstellen, indem Sie, während Sie sich die Live-Anzeige ansehen, den Blendenring, der das Kameraobjektiv umschließt, auf der Vorderseite der Kamera drehen, bis die gewünschte Schärfe erreicht ist.

4. Warum leuchten die LEDs nicht auf?

Möglicherweise liegt ein Fehler mit der Stromversorgung vor. Vergewissern Sie sich, dass Sie für die Netzwerkkamera das mitgelieferte Netzteil (DC 12V) verwenden. Stellen Sie sicher, dass das Netzteil korrekt angeschlossen ist. Die WPS LED leuchtet nur, wenn eine WPS-Verbindung vorliegt. Die Kamera funktioniert möglicherweise trotzdem ordnungsgemäß, auch wenn diese LED nicht leuchtet. Wenn die Kamera ordnungsgemäß funktioniert, sind die LEDs möglicherweise deaktiviert. Informationen zum Aktivieren der LEDs finden Sie unter **Admin auf Seite 53**.

5. Warum ist die Netzwerkverbindung der Kamera nicht verlässlich?

Möglicherweise liegt ein Problem mit dem Netzwerkkabel vor. Um die Funktionsfähigkeit der Kabel zu prüfen, senden Sie einen PING an die Adresse eines bekannten Geräts im Netzwerk. Liegt kein Problem mit den Kabeln vor und das Netzwerk ist ansprechbar, sollten Sie eine Antwort ähnlich der folgenden erhalten: (...bytes = 32 time = 2 ms).

Ein anderes mögliches Problem könnte sein, dass das Netzwerkgerät, wie ein Hub oder Switch, die von der Netzwerkkamera genutzt werden, nicht einwandfrei funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung für die Geräte gewährleistet ist und sie ordnungsgemäß funktionieren.

Nutzen Sie eine drahtlose Verbindung zur Kamera, denken Sie an die Funkbereichseinschränkungen des drahtlosen N-Standards. Die meisten drahtlosen N-Geräte weisen einen maximalen Funkabdeckungsbereich in Innenräumen von 70 m auf. Denken Sie auch daran, dass Wände, Decken, Türen und andere Festkörper eine nachteilige Wirkung auf Reichweiten drahtloser Signale haben können.

6. Warum erscheinen helle vertikale weiße Linien über dem ganzen Bild?

Es könnte sein, dass der Bildsensor überlastet wurde. Dies kann geschehen, wenn er hellen Lichtquellen, wie direktem Sonnenlicht oder Halogenlampen, ausgesetzt wurde. Bringen Sie die Kamera sofort an einem schattigeren Ort an, da der Sensor beschädigt wird, wenn er längere Zeit hellem Licht ausgesetzt wird.

7. Die Kamera produziert verrauschte Bilder. Wie kann ich das Problem lösen?

Die Videobilder sind möglicherweise verrauscht, wenn die Kamera in einer sehr schwach ausgeleuchteten Umgebung verwendet wird. Versuchen Sie in den Nachtmodus zu wechseln, wenn Sie fortwährend einen nur sehr schwach beleuchteten Bereich überwachen.

8. Die Bilder sind von schlechter Qualität. Wie kann ich die Bildqualität verbessern?

Vergewissern Sie sich, dass die Anzeigeeigenschaften Ihres Computers auf eine Farbqualität von mindestens 6 Bit eingestellt sind. Bei 16 oder 256 Farben erzeugt Ihr Computer Farbverlaufeffekte, so genanntes Dithering, in dem Bild, was dazu führt, dass das Bild in schlechter Qualität erscheint.

Möglicherweise müssen Sie auch Ihre Bildeinstellungen überprüfen, um sicherzustellen, dass Helligkeit, Kontrast und andere Einstellungen richtig sind. Weitere Informationen finden Sie unter **Bildeinrichtung auf Seite 35**.

9. Warum stehen über den Webbrowser keine Bilder zur Verfügung?

Möglicherweise ist ActiveX deaktiviert. Wenn Sie die Bilder über den Internet Explorer anzeigen, vergewissern Sie sich, dass ActiveX im Menü „Internetoptionen“ aktiviert ist. Sie müssen eventuell auch die Sicherheitseinstellungen Ihres Webbrowsers ändern, damit das ActiveX Plugin installiert werden kann. Vergewissern Sie sich auch, dass die neueste Java-Version installiert ist. Java kann von <http://www.java.com> heruntergeladen werden.

Wenn Sie den Internet Explorer 6 oder niedriger benutzen, müssen Sie ein Upgrade Ihres Webbrowsers vornehmen, um das von der Internetkamera übertragene Streaming Video zu sehen.

Technische Daten

Systemanforderungen

- Microsoft Windows® 10/8/7 oder Mac OS X 10.6 oder höher
- PC mit 1.3 GHz oder höher und mindestens 128 MB RAM
- Internet Explorer 8, Firefox 12, Safari 6 oder Chrome 20² oder höher mit Java (installiert und aktiviert)

Netzwerkprotokoll

- IPV4, ARP, TCP, UDP, ICMP
- DHCP Client
- NTP Client (D-Link)
- DNS Client
- DDNS Client (DynDNS und D-Link)
- SMTP Client
- FTP Client
- HTTP Server
- PPPoE
- UPnP Portweiterleitung
- LLTD

Integriertes Protokoll

- 10/100 BASE-T Fast Ethernet
- 802.11n/g/b WLAN

Drahtlose Konnektivität

- 802.11n/g/b Wireless mit WEP/WPA/WPA2-Sicherheit
- WPS

Drahtlose Sendeleistung (typisch)

- 11b - 16 dbm
- 11g/11n - 12 dbm

Rücksetztaste

- Auf werkseitige Standardeinstellungen zurückzusetzen

Video Codecs

- H.264
- MJPEG
- JPEG für Standbilder

Videofunktionen und -Leistungsmerkmale

- Einstellbare Bildgröße und -qualität
- Zeitstempel und Text-Overlay
- Bildumdrehen und Spiegeln
- **Auflösung**
- 1280 x 720 (Standard)
- 640 x 480
- 320 x 240 bei Bildfrequenzen bis zu 30 fps

Objektiv

- Festbrennweite: 2,38 mm, Blende: F2.2

Sensor

- Progressiver 6,35 (1/4") 720P CMOS-Sensor

IR-LED

- 0 Lux mit IR LEDs ein

¹ Edge-Browser wird nicht unterstützt.

² Nur mylink-Portal.

Mindestbeleuchtung

- Color (Farbe): 1 lux bei F2.0 (Tag)
- S/W: 0 lux bei F2.0 (Nacht)

Sichtwinkel

- Horizontal: 94,36°
- Vertikal: 59,3°
- Diagonal: 110,44°

Schwenk-/Neigebereich

- Schwenkbereich: +170 bis -170° (insgesamt 340°)
- Neigebereich: +90 bis -20° (insgesamt 110°)

Digitaler Zoom

- Bis zu 4x

3A-Steuerung

- AGC (Auto Gain Control/Automatische Verstärkungsregelung)
- AWB (Auto White Balance/Automatischer Weißabgleich)
- AES (Auto Electronic Shutter/Automatischer elektronischer Shutter)

Stromversorgung

- Eingabe: 100-240 V AC, 50/60 Hz
- Ausgabe: 5 V DC, 1,5 A, 50/60 Hz

Abmessungen (B x T x H)

- Nur Kamera - 116,4 x 109,1 x 133,6 mm
- Kamera einschließlich Kamerahalterung - 116,4 x 109,1 x 230,0 mm

Gewicht

- Kamera: 292,4 Gramm
- Halterung: 60,8 Gramm

Max. Stromverbrauch

- 5,56 W

Betriebstemperatur

- 0 °C bis 40 °C

Lagertemperatur

- -25° C bis 70° C

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb

- 20 bis 85 % RLF nicht kondensierend

Luftfeuchtigkeit im Lager

- 5 bis 95% RLF nicht kondensierend

Emission (EMI), Sicherheit und andere Zertifizierungen

- FCC Class B
- IC
- C-Tick
- CE